

Saalfeldener Nachrichten

SALZBURGER WOCHEN

SPEZIAL 19 // 8. JUNI 2018


STADTMARKETING
SAALFELDEN

INFORMATIONEN
aus Wirtschaft und Tourismus für die Region
PINZGAUER SAALACHTAL

Der Sommer in der Stadt

„Hot in the City“ lautet das Motto für den Sommer 2018 in Saalfelden: Tolle Shopping-Ideen, heiße Mode, kühle Gastgärten: Mehr in dieser Ausgabe der „Saalfeldener Nachrichten“ ab Seite 9



NEUES BAUVORHABEN IN SAALFELDEN



Wir errichten 9
Reihenhäuser in
Kehlbach/Saalfelden.
Wohnnutzflächen
von 98 bis 112 qm,
jeweils 2 Carports.

MAISHOFEN

Neuwertige 4-Zimmer-
Wohnung in ruhiger
und sonniger Lage zu
verkaufen. 1. OG, groß-
er südseitiger Wohnbal-
kon, Kellerabteil, TG,
HWB iA, BJ 2009,
VB € 365.000,-

**PINZGAUER
HAUS** Wohnbauwirtschaft m.b.H.

Informationen unter

Tel. 0 65 82 / 909 70
oder
www.pinzhaus.at

Spaß für groß und klein: „Stadtbeben“!

Am Samstag, dem 7. Juli, wird in Saalfelden wieder gefeiert: Die zweite Auflage des großen Festes steht an.



Die bekannte Band Krautschädl wird beim Stadtbeben ab 22.30 Uhr auf der Rathausplatzbühne spielen.

BILD: PRIVAT

Saalfelden. Die Premiere des „Stadtbebens“ war ein voller Erfolg. Für die zweite Auflage des großen Festes im Zentrum von Saalfelden am Samstag, dem 7. Juli, ab 15 Uhr hat sich das veranstaltende Stadtmarketing wieder einiges einfallen lassen.

Ab 15 Uhr sorgen nicht nur die Saalfeldener Gastronomen am Rathausplatz und in der Oberen Lofererstraße für das leibliche Wohl. Vereine präsentieren sich quer durch das Zentrum der Stadt und laden bei diversen Stationen zum Mitmachen ein – Torschusswand, Skisprungschanze, Triathlon und vieles mehr.

Aus einem Fotobus kann man kostenlos Erinnerung mit nach Hause nehmen. Die Kinderfreunde sind mit Riesenspielen, der

Duplo Ecke, der Malecke und Kinderschminken vor Ort und freuen sich auf viele Kids (ab 3 Jahren). Clown „Willi“ macht Luftballontiere und Spiele, außerdem gibt es eine Drehscheibe mit Gewinnspiel-Preisen sowie verschiedene Wettbewerbe für Jung und Alt.

Auch unterwegs sind Walking Acts wie Akrobaten und Stelzengeher. Magic Steve verzaubert mit diversen Tricks und Zauberkünsten.

Und der Straßenmusiker Roman & the road ist im Festbereich unterwegs und wird die Gäste zusätzlich unterhalten. Und natürlich gibt es zwei Bühnen (am Rathausplatz und in der oberen Lofererstraße), auf denen jede Menge los sein wird – Tanz, Sport und viel Musik:

Rathausplatzbühne presented by Raiffeisen Saalfelden

15 Uhr, offizielle Eröffnung
15.15 Uhr, Musikum Saalfelden
17.15 Uhr, die Eisenbahner Stadtkapelle mit einem Konzert
18 Uhr, HIB Tanzsportclub
19.15 Uhr, Konzert von Göko + Co
21 Uhr, Virginia Ernst
22.30 Uhr, Konzert von Krautschädl

Bühne Obere Lofererstraße

15.15 Uhr, Kud Trebava
16 Uhr, Rocky Lake Dancers
16.45 Uhr, Karate Pinzgau & HK Torcida
18 Uhr, Smoking Boots
18.45 Uhr, Schuhplattler
20 Uhr, Die Hollerstauden
21.30 Uhr, Matchball 49
23, DJ Maqua

ANZEIGE

Damit es bei Ihnen so richtig schön blüht:



Blumen-Gärtnerei
Steger

**Wir brauchen Platz für unsere Weihnachtssterne...
DESHALB MUSS ALLES RAUS!**

Machen Sie Ihren Einkaufswagen voll und bezahlen Sie dafür nur
Inhaber des Blumen-Steger-Kundenanhängers bezahlen nur

€ 19,00
€ 16,53

Alle Balkonblumen bis Topfgröße 12 cm.

Falls Sie Ihren Anhänger verloren haben oder noch einen zweiten benötigen, können Sie per Mail einen neuen anfordern. Angebot gültig solange Vorrat reicht.



BLUMEN-GÄRTNEREI STEGER
5760 Saalfelden • Bahnhofstraße 72-74
Tel. 06582/72536-0 • Fax DW -17
E-Mail: blumen-steger@sbg.at • www.blumen-steger.at
Filialen im EKZ Interspar + im Maximarkt Bruck



STADT-MARKETING INSIDE

Saalfelden ist ein Genuss – in vielfacher Hinsicht

Wer – also zumindest die Damen unter den Lesern – kennt diese vertrackte Situation nicht? Man steht vor dem vollen Kleiderschrank und hat dennoch nichts zum Anziehen – und eigentlich auch keine Zeit mehr für irgendwelche wohlüberlegten Lösungen. So geschehen im Hause Nill im Mai, am Tag einer Hochzeit, zu der ich eingeladen war.

Last Minute bin ich also in die Stadt, habe zwei, drei Läden durchforstet und konnte dank kompetenter Beratung schnell ein perfektes, komplettes Outfit mein Eigen nennen. Das genieße ich in Saalfelden – selten, dass man etwas nicht bekommt, was man gerade braucht.

Welche modischen Must-Haves es in der aktuellen Saison zu bewundern gibt, lesen und sehen Sie in unserem „Mode & Trend“-Sonderteil ab Seite 9.

Die frisch erworbenen Outfits machen sich übrigens unter anderem in unseren Gastgärten hervorragend. Bei welchen Gastronomen warme Temperaturen am besten genossen werden können, erfahren Sie in unserem Gastgarten-Special in der Zeitungsmitte. Auf acht Seiten stellen wir die gemütlichsten Plätzchen aus Saalfelden-Leogang vor, die besucht werden wollen und entspannte Momente sowie kulinarische Highlights garantieren.

Und natürlich lässt sich der neue Look auch bestens am Stadtbeben präsentieren. Das Stadtmarketing-Team hat für die zweite Auflage des im vergangenen Jahr so erfolgreichen Festes im Zentrum von Saalfelden wieder ein tolles Programm auf die Beine gestellt – viel Musik und Kunst, Kulinarik – jede Menge Spaß garantiert, für Klein und Groß (Details dazu siehe die Ankündigung auf der gegenüberliegenden Seite bzw. im Internet unter www.stadtmarketing-saalfelden.at).

Da heißt es am Samstag, dem 7. Juli, unter anderem auch: sehen und gesehen werden. Wir freuen uns auf Sie!



Simone Nill, Prokuristin des Stadtmarketings Saalfelden.

AUS DEM INHALT

Touristiker bilanzieren einen Rekordwinter

Die Wintersaison 2017/18 brachte mehr als 515.000 Nächtigungen für die Tourismusregion Saalfelden Leogang – so viel wie noch nie zu vor. **Seite 4**

Der Plan für ein Saalfelden als Nordisches Zentrum steht

Die Stadtgemeinde Saalfelden hat die Weichen gestellt, um die Ideen der IG Nordisch für die Stadt in die Realität umzusetzen. Ein Stufenplan wurde beschlossen. **Seiten 6/7**

Mode & Trends in Saalfelden: Shoppingideen im Portrait

Ein Streifzug durch die Vielfalt der Mode und die neuesten Trends – im Zentrum von Saalfelden kein Problem. Mehr dazu **ab Seite 9**

Die Gastgartensaison hat begonnen – ein Streifzug

Auf acht Seiten stellen die „Saalfeldener Nachrichten“ Gastgärten in Saalfelden und Leogang vor. **ab Seite 13**

Das Programm für Jazz Saalfelden wurde vorgestellt

Musikalischen Innovationen, neuen Musikern und ihren Ideen eine große Bühne bieten: Das Programm für das 39. internationale Jazzfestival Saalfelden wurde vorgestellt. **Seite 24**

Die Downhill-Racer geben wieder Vollgas

Das „Out of Bounds Festival“ im Bikepark Leogang steht unmittelbar bevor – ab dem 7. Juni dreht sich alles um den Mercedes-Benz UCI Mountain Bike World Cup. **Seite 28**

Top Live-Acts | Kinderunterhaltung | Vereinsauftritte |
Mitmachstationen | Straßenkünstler | Kulinarik & mehr

SAVE THE DATE
SA 7. JULI 2018

2018 Stadtmarketing Saalfelden | © pixabay, eventbuehne.at, Krautschädl



Sehr erfolgreicher Winter Mehr als 515.000 Nächtigungen



Saalfelden/Leogang. „Wir können uns nach der schon sehr erfolgreichen Sommersaison im vergangenen Jahr über eine sehr gut verlaufene Wintersaison freuen“, sagte Marco Pointner, Geschäftsführer der Tourismusregion Saalfelden Leogang, im Zuge einer Saisonbilanz: „Wir waren alle Monate über im Plus und konnten erstmals überhaupt mehr als 515.000 Nächtigungen erreichen!“ Konkret sind es 515.074 Nächtigungen: das bedeutet ein Regionsplus von 4,7 Prozent. Wobei Leogang um 5,6 Prozent zulegen konnte, Saalfelden um 1,2 Prozent: „Überproportional dazugewonnen haben wir bei Gästen aus Deutschland und aus den Beneluxstaaten –

plus sieben bzw. plus 11,8 Prozent.“ Was die Zahl der Gäste aus Österreich und Osteuropa angeht, habe man den Status quo halten können: „Wir freuen uns auch über ein leichtes Plus aus Skandinavien.“ Ausgezahlt hätten sich Werbeschwerpunkte: „Wir haben die Hessenwoche gut beworben und dann auch einen dementsprechenden Erfolg verzeichnet.“ Man gehe in Leogang und Saalfelden einen guten Weg, was die Auslastung und die Wertschöpfung angeht: „Unser Preis- und Wertschöpfungsvergleich hat uns gezeigt, dass wir mit anderen wichtigen Regionen durchaus mithalten können.“ Was wichtig sei: „Wir haben als Ziel definiert, die wertschöpfungs-

stärkste alpine Region zu werden.“ Der kurze kompakte Winter habe natürlich sehr geholfen: „Wir konnten von Saisonstart weg ‚weiße Bilder‘ in die Welt schicken; das bringt uns sogar noch für die nächste Wintersaison in eine gute Lage.“

Was den Auftakt in die Sommersaison angeht, so sei der Mai vielversprechend gelaufen: „Wir haben gute Chancen auf einen weiteren Zuwachs im Sommer.“ Auch entwickle sich der Herbst mittlerweile immer besser: „Die Bergbahnen Leogang haben 2017 erstmals bis 5. November offen gehabt, das war erfolgreich.“ Viel erwarte man sich auch von der Premiere des Bikefestivals im Bikepark Leogang. **joli**

KURZ GEMELDET

Der Einfluss sozialer Medien auf Wahlen

Saalfelden. Mit der Veranstaltung „Alles Fakten? Wie beeinflussen soziale Medien das Wahlverhalten?“ wird die Frage nach dem Einflusspotential sozialer Medien auf das Wahlverhalten der Menschen gestellt. In den Blick genommen werden dabei auch die letzten Wahlkämpfe. Gäste am Podium im Congress Saalfelden sind Dr. Gerhard Rettenegger, ORF Salzburg; Kristina Scheuermann MSc, Plan W – Agentur für strategische Kommunikation, Heidelberg; Mag. Dr. Franz Fallend, Institut für Politikwissenschaft der Universität Salzburg; Adrian Lüders MSc, Institut für Psychologie der Universität Salzburg. Moderiert wird die Diskussion am 13. Juni von Romy Seidl, ORF Salzburg (ab 19.30 Uhr). Anm.: Bildungszentrum Saalfelden, bildungszentrum@bz-saalfelden.salzburg.at, Tel.: 0 65 82/76 272-0.



Gerhard Rettenegger BILD: ORF

FOASCHUI[®]
NEUMAYR

Mobil in den Sommer

Fahrschule Neumayr

5760 Saalfelden, Färberstr. 6, saalfelden@foaschui.at

Mein Auto
hatte Pech
mit Lack
und Blech...

Moreau[®]
KAROSSERIE-SERVICE

...machts wieder gut



06582 / 73512 | www.moreau-karosserie.at

Sicherheitstraining für PTS-Schüler

ÖAMTC und FOASCHUI sorgen für den praxisnahen Unterricht – bis hin zum Aufprallsimulator.

Saalfelden. In bewährter Manier wurde in Kooperation mit der „FOASCHUI“ auch im Schuljahr 2017/2018 wieder ein kleiner Baustein dafür gelegt, dass die Schüler der Polytechnischen Schule Saalfelden und zukünftigen Facharbeiter sicherer im Straßenverkehr unterwegs sind.

Ein zweistündiger Theorie-Workshop zeigte neben einem idealen Verhalten eindrucksvoll in Wort, Bild und Video, wie dramatisch kleine „Fehler“ und „Unachtsamkeiten“ enden können. Den krönenden Abschluss bot der „Verkehrssicherheitstag“ am ÖAMTC Fahrtechnikzentrum beim Brandlhof. Gemeinsam mit den Profis vom ÖAMTC und Fahrlehrern der FOASCHUI wurden an verschiedenen Stationen unterschiedliche und teils „brenzlige“ Situationen durchgespielt. So wurde das Handling von Mopeds trainiert, um diese



Das Sicherheits-training für die Schüler der Polytechnischen Schule Saalfelden war ein voller Erfolg. BILD: PRIVAT

dann zielsicher durch verschiedene Parcours steuern zu können.

In einem Überschlagsimulator konnte gefühlt werden, wie sich ein Überschlag im Auto anfühlt und wie man sich richtig kopf-

über aus dem Sitz befreit. Bei einem Aufprallsimulator wurde die Wichtigkeit des richtigen Anlegens des Sicherheitsgurtes am eigenen Leib verspürt.

Außerdem wurde mit den Fahrschul-Autos am Beifahrersitz

anhand von Brems- und Schleudertests praktisch erarbeitet, was es mit dem Bremsweg auf sich hat, wovon dieser mitunter stark beeinflusst wird und welche Kräfte dabei wirken und zu berücksichtigen sind.

Ich will Spaß!



SWIFT

Mit € 2.000,- **woman Drive DAY Bonus***

Mehr Spaß, mehr Abenteuer!
Erlebe die stylische Verbindung aus echtem Komfort und jeder Menge Power. Erlebe innovative Assistenzsysteme wie DSBS und den ALLGRIP AUTO Allradantrieb, beides optional erhältlich. Der Suzuki SWIFT – jetzt schon ab € 11.490,-**! Mehr auf www.suzuki.at

Verbrauch „kombiniert“: 4,0–4,9 l/100 km
CO₂-Emission: 90–110 g/km

Unsere Partner im Bezirk:
Auto Schmiederer - Lofer
Autohaus Kirchner - Bramberg
Autohaus Kirchner - Schüttdorf

5760 Saalfelden
Loferer Bundesstraße 13
Tel.: 06582-72085



Way of Life!



Auto Beck
www.auto-beck.at

* € 2.000,- woman Drive Day Bonus auf alle SWIFT Modelle (Neu- und Vorführfahrzeuge) am woman Drive Day, den 08.06.2018. ** Unverbindlich empfohlener Richtpreis (woman Drive Day Bonus bereits abgezogen) inkl. 20% MwSt. und NoVA sowie inkl. der Maximalbeträge für § 6a NoVA-G - Ökologisierungsgesetz. Mehr Informationen bei Ihrem Suzuki Händler. Irrtümer, Druckfehler und Änderungen vorbehalten. Abbildung zeigt Modell in Sonderausstattung. Symbolfoto.

FIX Suzuki Fixpreis

1/3 Finanzierung

V Suzuki Versicherung

Am Weg zu einem echten Nordic-Zentrum

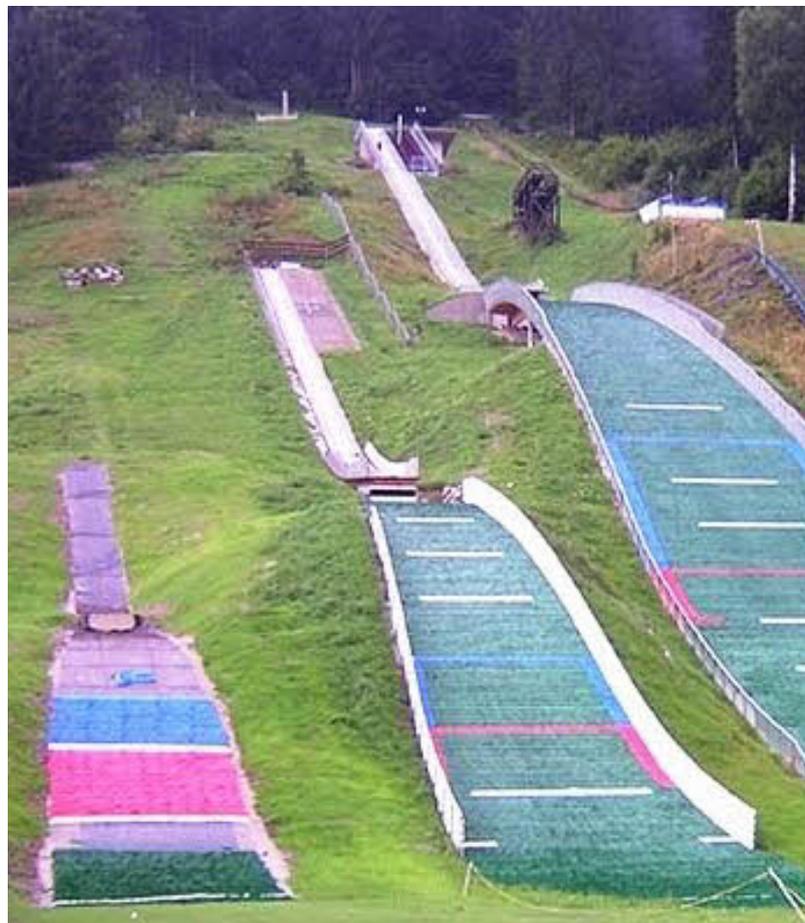
Von der Revitalisierung der Schanzenanlage bis hin zu einer Rollerstrecke, einer neuen Loipe und Beschneigung: Saalfelden stellt die Weichen.

Saalfelden. Die Pläne der IG Nordisch rund um Franz Oberschneider liegen seit geraumer Zeit am Tisch und wurden unter Einbeziehung von Fachleuten mittlerweile auch überarbeitet. Zu der Idee, aus Saalfelden ein wirkliches nordisches Zentrum zu machen, hatte sich die Gemeindevertretung bereits mit einem Grundsatzbeschluss positiv ausgesprochen. Jetzt war nach mehreren „improvisierten Versuchen“ der Instandsetzung Feuer am Dach: Die Schanzenanlage in Uttenhofen musste saniert und modernisiert oder abgerissen werden. Also trat kürzlich die Gemeindevertretung zusammen, um eine Lösung zu finden. Und sie stimmte schließlich mehrheitlich für den Vorschlag von Bgm. Erich Rohrmoser und der IG Nordisch: Die Umsetzung des Gesamtpakets – Revitalisierung der Schanzenanlage, Errichtung ei-

ner Rollerstrecke bzw. neuen Langlaufstrecke, einer Querung der Kollingwaldstraße, zusätzliche Beschneigung, ein Schießstand für die Biathleten sowie ein Schlittschuh- und Langlaufski-Verleih. Dafür würden Kosten von 4.070.000 Euro anfallen.

„Das Projekt ist nicht nur wichtig für unsere Nordische Neue Mittelschule und das BG/BRG Saalfelden, sondern bedeutet auch einen Meilenstein für die sportliche Entwicklung der Stadt“, sagt Rohrmoser. Aber: „Leisten können wir uns das ganze Projekt nur, wenn sich das Land Salzburg und der Bund maßgeblich daran beteiligen.“

Dazu wurde ein Stufenplan ausgearbeitet, der verhandelt werden muss: Die erste Phase ab 2019 wären die Arbeiten an der Schanzenanlage, die mit 2,035 Mio. Euro zu Buche schlagen würden. Das müsste von Land



und Bund übernommen werden. Die zweite Phase wäre der Ausbau des Langlaufzentrums in drei Etappen, wobei die Finanzierung über Land Salzburg, Stadtgemeinde und Tourismusverband Saalfelden erfolgen müsste – mit nochmals mehr als zwei Millionen Euro. Dazu müsste die Stadt Saalfelden pro Jahr 300.000 Euro

ansparen, der Tourismusverband 100.000 Euro – bis 2024. Rohrmoser: „Wenn alle mitziehen, können wir hier Entscheidendes weiterbringen.“ Grundlage des Projektes soll jedenfalls eine gemeinsame vertragliche Regelung zwischen dem Land Salzburg, der Stadt und dem Tourismusverband sein.



Neuer Gemeindevertreter angelobt

Christian Millauer (2.v.l.) wurde vor kurzem als neuer Gemeindevertreter für die Saalfeldner Volkspartei (SVP) angelobt. Der 44-Jährige ist Landwirt. Er wird für die SVP im Umweltausschuss der Stadt sein Wissen und seine Erfahrungen einbringen. Weiters im Bild von links: Bürgermeister Erich Rohrmoser und seine Vize Gerhard Reichkendler sowie Markus Latzer.

BILD: PRIVAT

Stammzellenspender gesucht – Geben für Leben!

Saalfelden. Viele Leukämiepatienten, darunter einige Kinder, warten auf lebensrettende Stammzellen! Als Spender kommen gesunde Menschen zwischen 17 und 45 Jahren in Frage, die mindestens 50 Kilogramm wiegen. Es gibt zwei Möglichkeiten zu helfen und Leben zu retten: Sich typisieren lassen oder den Verein „Geben für Leben – Leukämiehilfe für Österreich“ mit einer Geldspende zu unterstützen.

„Gemeinsam mit dem Verein ‚Geben für Leben‘ organisieren

wir am 29. Juni in unseren Büroräumlichkeiten in Pfaffing 36 eine Typisierungsaktion für Stammzellenspenden, um damit leukämiekranken Menschen zu helfen“, erklärt Sandra Stöckl, Büroleiterin von AON Austria (Betriebliche Vorsorge). Von 15 bis 18.30 Uhr kann man hier mithelfen.

Wer spenden möchte (eine Typisierung kostet den Verein 50 Euro): Sparkasse Bludenz, IBAN AT39 2060 7001 0006 4898; BIC SSBLAT21XXX; Infos im Internet unter gebenfuerleben.at



Die Saalfeldener Sprungschanzen in Uttenhofen...

BILD: STADTGEMEINDE

Was die oft zitierten und kritisierten Kosten für die Erhaltung der Anlagen angeht, sagt Rohmoser: „Wir werden über eine Langlauf-Gebühr nachdenken und auch die Preise für die Nutzung der Schanzen anpassen.“ Außerdem werde vom Tourismusverband darüber nachgedacht, über die LöwenAlpinCard einen Rückfluss von Mitteln an die Gemeinde zu tätigen – zur Minderung der Betriebskosten. Klar sei auch, dass die Vermarktung des gesamten Konvoluts in Zukunft verbessert werden müsse: „Wir haben von unseren Partnern aus den Nachbarländern wie Tirol und Bayern schon gehört, dass sie bei einem entsprechenden Angebot die Anlagen verstärkt nutzen wollen.“ Noch sei fraglich, wie sich der Österreichische Skiverband (ÖSV) dazu stelle: „Aber es ist unbestritten, dass die gute Nachwuchsarbeit, die in Saalfelden an den Schulen und in den Vereinen geleistet wird, ohne die notwendige Infrastruktur nicht möglich wäre.“ Natürlich würde man sich über eine

Beteiligung des ÖSV freuen, das sei aber noch nicht ausdiskutiert.

Marco Pointner, Geschäftsführer der Tourismusregion Saalfelden Leogang, sieht dieses Projekt als eine große Chance für den



BILD: SN/BAYER

„Eine große Chance für den Tourismus in der Region.“

SALE-Chef Marco Pointner

Tourismus: „Das spielt genau in unseren Kernbereich Langlauf hinein, das wäre sehr gut investiertes Geld für Saalfelden und würde einen enormen Qualitätsschub im Bereich des Nordischen Segments bringen.“ Das alles natürlich nur unter dem Vorbehalt der Zustimmung der Gremien des Tourismusverbandes.

Gegen diese Pläne hatten sich einzig die Saalfeldener Grünen ausgesprochen – Gemeindevertreter Hans Bichler: „Hier wird für den Vorteil von wenigen ein hohes finanzielles Risiko einge-

gangen.“ In der Sitzung sei unklar geblieben, ob die jetzigen Kostenschätzungen der IG alle geforderten Anlagen beinhalten oder ob es hier Überraschungen nach oben geben werde. Außerdem setze das Projekt die hohen Kosten für die Schanzenanlagen fort. Diese betragen in den letzten Jahren im Schnitt 140.000 Euro. Weder vom Bund noch vom Land gebe es Zusagen sich zu beteiligen.

Es sei nicht einzusehen, warum die Stadt weiterhin hohe Kosten übernimmt. Bichler: „Das Budget Saalfeldens kann durchaus als angespannt bezeichnet werden. Das ist auch aus der Jahresrechnung 2017 hervorgegangen, die in derselben Sitzung behandelt wurde. Große Projekte wie das Seniorenhaus und Masterplanprojekte stehen nun noch länger in der Warteschleife.“ Die überzeugende Alternative wäre gewesen, sich ausschließlich auf das Langlaufprojekt zu konzentrieren. Das wäre für Einheimische, Touristen und Schulen von Nutzen und finanzierbar.



Der „Wau-Effekt“

Dogstyler bietet alles, was das Hundeherz begehrt:
Autosicherheitssysteme (auch individuell nach Maß), stylische Hundebetten, Leinen, Halsbänder, Geschirre, hochwertiges Futter (nass und trocken), Snacks, Kekse, Kauartikel, Spielzeug, Geschenkgutscheine

Du wirst es lieben!

DOGSTYLER SAALFELDEN Kehlbach 61, 5760 Saalfelden, Tel. 06582/21094
www.dogstyler.at, Facebook: Dogstyler Saalfelden

„Die Wiese ist kein Hundeklo“

Immer mehr Exkremente, aber keine Lösung: Private Hinweisschilder werden zerstört.

Saalfelden. In den vergangenen 15 Jahren ist die Anzahl der angemeldeten Hunde in Saalfelden um 60 % gestiegen. 586 Tiere sind angemeldet, dazu kommen die Hunde der Touristen und Gäste aus anderen Orten der Region und alles, was bis dato noch nicht erfolgreich erfasst wurde.

Daraus ergeben sich einige Probleme in der Stadt: Einerseits gilt in Saalfelden zwar Leinenpflicht, nur, exekutiert wird sie nicht. Genauso wenig wie die klaren gesetzlichen Vorgaben wegen der Entsorgung der Exkremente. Es sei nicht nur eine moralische Untat, wenn man zulässt, dass sein Tier Gehwege, Parks oder landwirtschaftliche Flächen ver-

schmutzt, sondern vor allem ein Gesetzesbruch – heißt es von Seiten der Stadtgemeinde. Saalfelden hat dafür Spender mit so Gassisackerl zur Verfügung gestellt, die im Allgemeinen nicht schlecht angenommen werden. Andererseits: Schüler der Volksschule Bahnhof wurden beispielsweise aufgrund der unerträglichen Situation im Bereich ihrer Schule kürzlich tätig – und gestalteten im Zusammenspiel mit der Stadtgemeinde 70 Tafeln mit Bildern, die auf die Situation aufmerksam machen. Anfang Mai wurden die Bilder platziert, woraufhin eine Welle der Zerstörung einsetzte. Die Plakate wurden beschädigt, umgestellt, gänzlich zerrissen. Nicht viel anders läuft das im Bereich der Kohlgasse bzw. Richtung Salzachdamm, ein mittlerweile höchst beliebtes Ziel für Hundebesitzer. Anrainer haben hier Müllsäcke voll mit Exkrementen gesammelt – und auch Schilder aufgestellt, die aber im besten Fall nur ignoriert werden. Wobei die Bauernschaft Saalfeldens generell mit den Hinterlassenschaften der Hunde alles andere als glücklich ist. Der Bauernbund der Stadt



weist darauf hin, dass die Futterflächen stark an Qualität verlieren, wenn sie durch Hundekot verunreinigt werden. Sogar von totgeborenen Kälbern ist die Rede. Von Seiten der Stadtgemeinde appelliert man an den „Anstand der Hundebesitzer“. Eine eigene Stadtpolizei, wie sie in Zell/See realisiert werden soll, sei in Saalfelden nicht finanzierbar. Außerdem gebe es wichtigere Dinge für Stadtpolizisten, als Hundehaufen einzusammeln. **joli**

lich zerrissen. Nicht viel anders läuft das im Bereich der Kohlgasse bzw. Richtung Salzachdamm, ein mittlerweile höchst beliebtes Ziel für Hundebesitzer. Anrainer haben hier Müllsäcke voll mit Exkrementen gesammelt – und auch Schilder aufgestellt, die aber im besten Fall nur ignoriert werden. Wobei die Bauernschaft Saalfeldens generell mit den Hinterlassenschaften der Hunde alles andere als glücklich ist. Der Bauernbund der Stadt

GESUNDHEITSTAG

in Saalfelden
9. Juni 2018, ab 13.30 Uhr
Aula der NMS Stadt

PROGRAMM:

13.30 Uhr
Eröffnung + Ortstafelverleihung „Gesunde Gemeinde“

13.30 - 17.00 Uhr
Kinderbetreuung, Infostände

14.15 - 15.15 Uhr
Ingo Vogl: „G'sundheit aus der Vogelperspektive“

15.20 - 16.00 Uhr
Mitmachprogramm

14.30 - 17.00 Uhr
Parkour + Freerunning Workshop (Treffpunkt vor NMS)

16.00 - 17.00 Uhr
Vorträge zu „Moderne Arthrose- und Wirbelsäulenbehandlung“

Umfangreiches Programm am Saalfeldener Gesundheitstag

Saalfelden. Ein Tag für und über die Gesundheit. Am Samstag, dem 9. Juni, geht der Gesundheitstag der „Gesunden Gemeinde“ Saalfelden in der Aula der Neuen Mittelschule Saalfelden über die Bühne.

Das Programm:

• 13.30 Uhr: Eröffnung und Ortstafelverleihung „Gesunde Gemeinde“

• 13.30–17 Uhr: Kinderbetreuung durch das Kinder- und Jugendzentrum, zahlreiche Infostände.

• 14.15–15.15 Uhr: Gesundheitskabinett „G'sundheit aus der Vogelperspektive – Gemeinsam gesund in Saalfelden“ mit Ingo Vogl

• 14.30–17 Uhr: Parkour & Free-

running Workshop. Chris Bacher zeigt dir, wie du cool und schnell Hindernisse überwinden und dabei noch einen richtig guten Eindruck hinterlassen kannst. Treffpunkt: vor der NMS Saalfelden Stadt.

• 15.20–16 Uhr: Mitmachprogramm: „Yoga für alle“ mit Lisa Rendl; „Alles eine Frage des Gleichgewichts“ mit Corinne Amon; „Fröhlicher Tanzkreis“ mit Renate Schied; „Starker Rücken“ mit Yvonne Amon;

• 16 bis 17 Uhr: „Moderne Arthrose- und Wirbelsäulenbehandlung“:
- Helmut Hiertz über Bandscheibenprobleme und -beschwerden, Abklärung und Therapiemöglichkeiten
- Hildebert Hutt über Möglichkeiten und Grenzen der modernen Therapie von Arthrose

Mode & Trend in Saalfelden

SAALFELDENER NACHRICHTEN SONDERTHEMA



Heiße Mode
Scharfe Optik

Gespür für Mode



Luftig, leicht, trendy, ready 4 business – Mode soll zum Typ passen und ein Statement setzen. Der Wohlfühlfaktor spielt eine große Rolle: Dafür und für das richtige Outfit sorgen Daniela, Simone und Conny in der Loop Fashion Base in der Stadtgalerie im Herzen von Saalfelden, mit außergewöhnlichen Modeideen der Marken Penn&Ink, OUI, Please, Rich & Royal, Blaumax, Mos Mosh, Summum und einigen mehr (siehe auch Seite 1 von Mode&Trend). Und das für jeden Frauentyp mit einem Rundumpaket (von Größe 32 bis 46): Mode mit allen Accessoires – von Schuhen und Taschen über Schals und Tüchern bis hin zu Schmuck. Loop up your Life – und zeige Mut zur Mode!



Für den sicheren Durchblick

Augenoptik ist mehr als nur tolle Brillen anzubieten. Auch wenn Ohlicher (mit zwei Filialen in der Stadtgalerie und im Interspar Saalfelden) genau das tut: Hier bekommt man nicht nur ein tolles Angebot an Brillen (und Kontaktlinsen) sowie Sonnenbrillen – sondern auch ein Service, das sich gewaschen hat. Wer hier seine Brille kauft, ersteinst ein Rundum-Paket. Mit bester Augenvermessung mit den modernsten Geräten und von Fachleuten durchgeführt – und einer dementsprechenden Umsetzung im Gestell der Wahl sowie perfekt angepasst.

Darauf gibt es dann drei Jahre Garantie: Denn zu jeder Brille erhält man die Ohlicher Service Card. Diese beinhaltet eine erweiterte Garantie inkl. Bruch und Verlust – quasi ein Brillenleben lang. Und wenn es ein Problem gibt, wird nicht lange gefackelt: Der Optiker vor Ort kümmert



sich darum, dass alles wieder passt, wie es soll.

Und übrigens: Eine Brille ist meistens nicht genug – deshalb gibt es bei Ohlicher die zweite Brille Ihrer Wahl um satte 50%

billiger (bei Brillengläsern 12 Monate lang)!

Der Kontakt zu Ohlicher Augenoptik-Hörakustik: Im Zentrum in der Almerstraße 2 in Saalfelden (Tel. 0 65 82/ 75 980).

Ohlicher EKZ Interspar in der Leogangerstraße 18 in Saalfelden (Tel. 06582/70240).

E-Mail: info@ohlicher.at
www.ohlicher.at

**SOMMER.
SONNE
OHLICHER.**



www.ohlicher.at



OHLICHER
Augenoptik · Hörakustik



Berka-Fashion erleben: Style and Family

Berka in Saalfelden ist seit Jahrzehnten ein Topanbieter: einmal bekannt für sein tolles Spielwarenparadies. Und dann für seine Mode, die **Berka Fashion + Toys** im Erdgeschoß seines Einkaufszentrums mitten in Saalfelden verkauft. Hier findet man Styles, Trends und Modeideen für alle, quasi die ganze Familie: Mann und Frau werden hier bestens bedient, von sportlich chic und leger bis hin zu Fashion und Eleganz, von der Jeans-Welt bis hin zu Sakko und Ausgehrobe. Dazu noch Accessoires bis hin zur stylischen Sonnenbrille.

Teens und Kids sind hier genauso zu Hause: Alles, was gut aussieht, bequem ist und tolle Qualität hat. Hier macht Mode-Shopping Spaß – und zahlt sich dank interessanter Aktionen auch wirklich aus.



SCHÖNE SCHUHE
SAALFELDEN · RATHAUSPLATZ



Summer feeling



Der „Modeladen für Frauenzimmer“

Maria Lattacher liebt Mode – das merkt man: in ihrem „Modeladen für Frauenzimmer“ (Lofererstraße 16 in Saalfelden, Tel. 06582/75046) gibt es Mode für die Frau, die mit beiden Beinen fest im 21. Jahrhundert steht – und stylisch unterwegs sein will. Mit Marken wie Marc O’Polo, Gang Jeans, Cotton Candy, NÜ Denmark, Kocca Italien oder Zwei Taschen. Ausschauen kann man bestens betreut und beraten – und in absoluter Wohlfühlatmosphäre. Maria Lattacher und ihr Team sorgen für alle Informationen, das passende Getränk – vom Kaffee bis zum Prosecco – und haben viel Zeit, um die Wünsche ihrer Kundinnen zu erfüllen. Vorbeischaun und Mode genießen!

BILD: PRIVAT

Treffpunkt Gastgarten

SAALFELDNER NACHRICHTEN SONDERTHEMA





Der Gastgarten vom altherwürdigen Hindenburg in Saalfelden – mittlerweile der Garten der Völlerei Restaurant & Bar. BILD: JOLI

Wenn der Gastgarten nicht mehr weit...

Der Sommer naht mit Riesenschritten, man kann sich freuen – aufg'sperrt ist. Die Gastgartensaison hat bereits begonnen.

Saalfelden/Leogang. „Wenn der Sommer nicht mehr weit...“ – singt Konstantin Wecker in einem seiner bekanntesten Lieder. Und wahrhaftig: die Temperaturen steigen, die Schichten an Kleidung, die über der Haut getragen werden, werden von Tag zu Tag weniger, Sonnencreme und -brille, After Sun-Präparate etc. übernehmen. Und last but not least: Die Gastgärten haben wieder geöffnet und werden regelrecht gestürmt. Klar: Unter freiem Himmel zu entspannen, zu essen und zu trinken, mit Menschen zu kommunizieren und im besten Fall noch Sonne zu tanken ist ein Idealfall. Der Gastgarten, in inneralpinen Lagen auch Biergarten (im Gegensatz zum Heurigen, der eher in Ostösterreich seinen Platz hat), ist heute multikulti angelegt. Was auch in Saalfelden gilt: Ob Grieche, Chineser, Italiener (gleich mehrfach) – hier wird Kulinarisches aus aller Welt angeboten. Mittendrin

und noch nicht am Rand der typisch österreichische Gastgarten: Geprägt von österreichischen Klassikern, Schnitzel, Petersil-Erdäpfeln, Sülze, der deftigen Jause, dazu ein Bier oder einen Spritzer weiß – oder auch der klassische Kaffeegarten, mit Eis, Kuchen und natürlich des Österreicher Lieblingen, dem Verlängerten oder einem Großen Braunen. Obwohl: So selbstverständlich ist das nicht mehr – wie auch der österreichische Bierpapst Conny Seidl bei einem Besuch in Saalfelden, im Gastgarten entspannend, meinte: „Immer mehr typische Wirtshäuser verschwinden. Und damit auch ihre Gastgärten, mit dem geschotterten Boden und den ausladenden Bäumen, unter denen ein eigenes Mikroklima (wissenschaftlich bewiesen) herrscht.“ Aber das Klima liegt in Saalfelden auf der Hand: Nämlich das gute, mit einer ordentlichen Portion Gemütlichkeit. **JOLI**

Gösser präsentiert: Roots Café Bistro & Rathauscafé

Einer der schönsten Gastgärten in Saalfelden – präsentiert by Gösser/BrauUnion: Das Roots Café-Bistro bietet seinen Gästen nicht nur eine feine Auswahl an Speisen (auch Vegetarisches), süßen Verführungen und Eiskreationen (mit regionalen Produkten): Hier kommen Kaffee- und Teespezialitäten sowie alkoholfreie Erfrischungen auf den Tisch im sonnendurchfluteten Gastgarten von Marion Krämer und ihrem freundlichen Team. Dabei wird auch besonderer Wert auf den Einsatz von Früchten gelegt: Frisch gepresste Fruchtsäfte und -spritzer sind ein echtes Highlight im Roots Café-Bistro. Und natürlich gibt's auch Köstliches für die Bierfreunde – Gösser

und Gösser Naturradler vom Fass und, als bierige alkoholfreie Alternative, Gösser Naturgold alkoholfrei in der 0,33-l-Tischflasche (besonders zum Mittagmenü!).

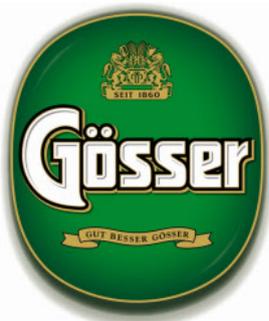
Roots Café-Bistro

Kirchgasse 2 in Saalfelden
Tel. 0 65 82/21 090, www.roots-cafe.at

Der Gastgarten des Rathauscafés Steininger mitten in Saalfelden hat genauso viel Tradition wie das Café selbst: Bekannt ist das gastliche Haus von Martin Moser für seine exzellenten Mehlspeisen und Eisbecher – alles aus eigener Fertigung. Insgesamt werden bis zu 80 verschiedene Torten und Kuchen angeboten, die österreichischen Klassiker wie Sachertorte, Esterhazyschnitte bis hin zu Apfel- oder Millirahmstrudel genauso wie verschiedenste Fruchtetorten und Kuchen. Natürlich gibt es eine tolle Kaffee- und Teekarte, jede Menge Erfrischungen und Shakes sowie eine kleine Karte mit Speisen und Snacks. Dazu passt eine köstliche Erfrischung – auch hier lassen sich die Gäste das Gösser vom Fass und das Gösser Naturgold alkoholfrei schmecken.

Rathauscafé Steininger

Rathausplatz 3 in Saalfelden,
Tel. 0 65 82/72 415





Bierpapst Conny Seidl beim Weißbier-Antesten in einem Gastgarten in Saalfelden.

BILD: LINDER

Die Völlerei

Völlerei ist Kult. Vor einem Jahr haben Lukas Ziesel und Harald Salzmann ihr Restaurant & Bar im altherwürdigen Hindenburg aufgesperrt, mittlerweile ist das ein „Must Be“ für jedermann. Tolles Essen, tolle Drinks, regionale Produkte in bester Qualität verarbeitet – ein wunderbarer Wintergarten, der in einen schönen, schlicht und gemütlich eingerichteten Gastgarten mündet. Hier gibt es außer Sonntag und Montag täglich ab 14 Uhr Gutes von einer kleinen, aber feinen Karte mit kreativen Spezialitäten und Varianten von Klassi-

kern aus Ziesels Küche (ab 18 Uhr dann Genuss von der Großen Karte). Außerdem werden feine Erfrischungen serviert: Kaffee- und Bierspezialitäten genauso wie beste Weine, eine erkleckliche Zahl von neuen Shakes und leichte, sommerliche Drinks. Jeden Freitag und Samstag legt außerdem ab 17 Uhr ein DJ auf.

Die Völlerei Restaurant&Bar

Bahnhofstraße 6 in Saalfelden
Tel. 0 65 82/70 703

E-Mail office@voellerei.at; www.voellerei.at





So gut schmeckt der Sommer

In den Gastgärten in Saalfelden und Leogang wird vom Feinsten aufgetischt. Da ist für jeden Geschmack etwas dabei – von bodenständig bis zu Anleihen bei der Haute Cuisine.



Schloss-Stüberl



Ein schattiger Gastgarten, direkt vor dem Schloss-Stüberl im Schloss Dorfheim, wo der Gast seit 25 Jahren König ist. Harry Altenberger und sein Team verwöhnen ihre Gäste mit gutbürgerlicher Küche, Grillspezialitäten und Pizzas. Aus der Zapf fließt Stieglbier, die Weiße von Stiegl und Radler gibt es auch. Für Bierliebhaber wird auch Craftbeer vom Pinzgau-Bräu serviert. Geöffnet ist von Mittwoch bis Sonntag von 10 bis 24 Uhr und Montag von 10 bis 14 Uhr (von 18. Juni bis 1. Juli gönnt man sich einen Betriebsurlaub).

Dorfheimer Schloss-Stüberl

Dorfheimer Straße 25 in Saalfelden
Tel. 0 65 82/73 271; schloss-stueberl.at

Löwengartl



Der Gastgarten mit Panoramablick zu den Steinbergen; im Zentrum von Leogang, direkt an Rad- und Wanderwegen: Genießen Sie auf der wunderschönen Terrasse die alpine Gourmetküche! Erholung pur für die Eltern bei frischen Speisen, gemütlichem Ambiente und für die Kinder am Kinderspielfeld oder bei einem leckeren Eis. Ausgesuchte Weine, feiner Kaffee, Kuchen und pfiffige Cocktails begeistern Gäste und Einheimische (geöffnet täglich 11.30 Uhr bis 21 Uhr; kleine Karte 13.30 bis 17 Uhr).

Hotel Der Löwe lebe frei

Fam. Madreiter, Leogang 119
Tel. 06583/7428
www.loewe.at

Kap Verde



Die neugestaltete Terrasse vor dem Kap Verde hat sich innerhalb kürzester Zeit zu einem beliebten Treffpunkt in der Begegnungszone Lofererstraße entwickelt. Bei zehn Biersorten – auch Guinness vom Fass – hat man die Qual de Wahl. Weiters findet man auf der Getränkekarte eine kleine, aber feine Auswahl an schottischen Single Malts und sommerlichen Cocktails. Pizzas, Baguettes und kleine Snacks werden bis zur Sperrstunde zubereitet (Dienstag bis Samstag 15 bis 4 Uhr, Sonn- und Feiertage 17 bis 2 Uhr, Montag Ruhetag).

Kap Verde

Lofererstraße 44, Saalfelden
www.kap-verde.at

Bockareit Stub'n



Gemütlichkeit wird in der Bockareit Stub'n an der Talstation des Bibergliftes/Sommerrodelbahn groß geschrieben – auch im großzügig angelegten Gastgarten: Peter, Andrea und Meli bieten einen Streifzug durch die österreichische Küche: Von Kaspessknödel, Kasnockn und Schnitzel über verschiedenste Salate bis hin zu Snacks – und Pinzgauer Bladl auf Vorbestellung. Aus dem Fass kommt Bier vom Traunsteiner Hofbräuhaus, das Sommergetränk heißt „Alpcider“. Einen Eiswagen gibt es auch – mit feinem Softeis.

Bockareit Stub'n

Kehlbach 55 in Saalfelden,
Tel. 0676/93 33 533; www.bockareitstubb.n

Klampfererhof



Drei Mädels und die Franzbründlstubn beim Klampfererhof oberhalb des Ritzensees in Saalfelden: Erholende Ruhe von der Hektik des Alltags im feinen Gastgarten, für die Kinder ein toller Spielplatz und jede Menge Leckereien, erstellt aus heimischen Produkten. Neu auf der Karte, genau richtig für den Sommer: MOOSBEEspritzer, WIESENKRÄUTERSpritzer, BRENNESSELSpritzer und PFEFFERMINZspritzer mit Sirupen von der Obstpresse Leitner Piesendorf – und ein sehr erfrischender hausgemachter ZITRONENEIS-

TEE mit Zitronen und Limetten! Am Vormittag gibt es eine kleine Auswahl an À-la-carte-Frühstück und dann die bekannte kleine Karte mit pikanten Schmankerl. Selbstverständlich werden auch wieder die leckeren hausgemachten Kuchen serviert. Und Eisbecher dürfen auch nicht fehlen (von 9 – 19 Uhr, Mittwoch + Donnerstag Ruhetag)!

Franzbründlstube am Klampfererhof

Schmalenbergham 3 in Saalfelden
Tel. 0664/44 11 386
www.klampfererhof.at

Cooler Sachen für einen heißen Sommer

Köstliche Eisbecher und Milchshakes, stylische Drinks und tolle Ideen, wenn es um die richtige Erfrischung geht: In den Gastgärten von Saalfelden und Leogang gibt es so manchen Hingucker im Glas, der noch dazu so richtig gut schmeckt.



Fruchtig und frisch: Erdbeer-, Kiwi- und Pfirsich-Spritzer aus frischen Früchten, Wein und Soda – eine Köstlichkeit, genossen im Gastgarten des Roots Café-Bistro in Saalfelden.



Ein süßer Genuss, Saalfelden von der Schokolade: Ein Schoko-Krokant-Becher, Schlemmen im Gastgarten des Rathauscafés Steingger im Stadtzentrum.



BeGIN im lauschigen Gastgarten des Ocean's in der FUZO: der „Bumble“ ist eine Köstlichkeit aus Gin, Brombeerlikör, Crushed Ice, garniert mit frischen Früchten.



Einmal selbst gemachter Eistee, mit Limetten und Zitronen, dann ein MOOSBEESpritzer – fein, fruchtig, erfrischend: Im Gastgarten beim Klampfererhof in Saalfelden.



Da kommen wirklich Sommergefühle auf: eine echte Kokosnuss, bereit zum Austrinken – zu haben im Gastgarten der Völlerei in Saalfelden.

Gasthof zur Brücke



Der **Gasthof zur Brücke** im Herzen von Saalfelden ist für seine exzellente Küche rund um die österreichische Gastlichkeit bekannt. Und er hat einen ausgesprochen feinen Gastgarten direkt an der Urslau: Hier kann man bestens entspannen, bestens betreut von Koch und Chef Erich Nill und seinem freundlichen Team – die im Sommer noch mit selbst gemachter Rinds- und Schweinssülze, selbst geräuchertem Fisch und Speck glänzen. Dazu passt auch einmal ein feines „Pinzga Bräu“.

Gasthaus zur Brücke

Bahnhofstraße 11 in Saalfelden
Tel. 0 65 82/72 314; E-Mail nidei@sbg.at

La Piazza



Die **erste Wahl in Saalfelden**, wenn es um italienisches Essen in bester Qualität geht. Im „La Piazza“ am Rathausplatz mitten in der Stadt wird mediterrane Küche mit Schwerpunkt Italien serviert: Beste Antipasti und verschiedenste Salate, die große Auswahl an Pasta ist eine feine Sache – von Spaghetti und Penne bis hin zu Tortellini, mit den verschiedensten Saucen, immer raffiniert und höchst schmackhaft.

Außerdem auf der Karte Fisch und Meeresfrüchte sowie diverse Fleischspezialitäten – bis hin zu hervorragenden Steaks und Grillgerichten. Fast schon Pflicht: Sich eine der

köstlichen Pizzen zu bestellen, die hier den ganzen Tag über immer frisch aus dem Holzofen zu haben sind. Dazu gibt es, was das Herz begehrt – bis hin zu verschiedenen Bieren, einem beachtenswerten Weinangebot und diversen Cocktails und Drinks. Genauso wie verschiedene Kaffees, als Begleiter zu Desserts und Eisbechern. Geöffnet hat das La Piazza täglich ab 10.30 Uhr bis 24 Uhr, zwischen 14 und 17 Uhr kleine Karte.

La Piazza Pizzeria, Cafeteria, Restaurant

Rathausplatz 2 in Saalfelden, Tel. 06582/76 257, E-Mail: saalfelden@pizzerialapiazza.at
www.lapiazza.at

Kirchenwirt



Der **Kirchenwirt in Leogang** ist seit 1326 ein gastliches Haus. Und er versteht sich heute als Gourmetwirtshaus und historisches Hotel – mit exzellenter Küche und hervorragendem Weinkeller. Versteckt im Hinterhof des 700 Jahre alten Hauses liegt eine grüne Oase mit alten Birken, Hollerbüschen und einzigartigem Blick auf die Leoganger Steinberge. Ein Kulturdenkmal für Feinschmecker & Weinliebhaber: Für Mittagstische oder laue Sommerabende, für besondere Geschäftsessen, Familienfeiern oder auch romantisch zu zweit.

Kirchenwirt Leogang

Leogang Nr.3, Dorfmitte
Tel. 0 65 83/82 16, E-Mail info@k1326.com,

Berggasthof Huggenberg



Dieser **Ausblick** sucht seinesgleichen: Von der Terrasse des Berggasthofes Huggenberg hat man einen einzigartigen Blick auf das Saalfeldener Becken und das Steinerner Meer. Im gastlichen Haus und dem gemütlichen Gastgarten sorgen Franz Strickner und sein Team für kulinarische Erlebnisse und einen Ausflug ganz weit weg vom Alltag. Aus der Küche kommen traditionelle und saisonbezogene Gerichte, österreichische Klassiker – von Pinzgauer Kasnockn und der Kaspress-

knödelsuppe bis hin zu Schnitzel und einem exzellenten Schweinsbraten. Besonders beliebt sind die gemischten Pfannen, die der Berggasthof auf Vorbestellung anbietet: Ripperl mit Backhendl, mit Schweinsbraten – und feinen Beilagen (täglich ab 9 Uhr).

Berggasthof Huggenberg

Kehlbach 21 am Huggenberg in Saalfelden
Tel. 0 65 82/73 497
E-Mail: huggenberg@aon.at
www.huggenberg.at

Der Himmel und der Biergarten

So ganz genau weiß man das nicht. Also wer zuerst da war: Der Garten oder das Bier. Aber eigentlich hat alles rund um die Symbiose aus Bier und Garten mit der bayerischen Brauordnung 1539 begonnen. Nach der durfte Bier nur zwischen dem Feiertag des heiligen Michael (29. September) und dem Ehrentag des heiligen Georg (23. April) gebraut werden. Im Sommer war nix, weil Brandgefahr. Das zuletzt gebraute Märzen ging dann in den Biervorrat. Den galt es kühl zu halten: Also wurde Bier in Kellern gelagert. Zusätzlich wurden große Bäume, meist Kastanien, gepflanzt um Schatten zu spenden. Wenn es an den Verkauf ging, wurden genau dort Bänke und Tische aufgestellt: Schwups und fertig, Bier und Garten. Und heute? Alles gut: Der Himmel ist blau, das Bier im Glas je nach Provenienz goldgelb bis dunkelschwarz – köstlich, die Heiligen sind mit uns...

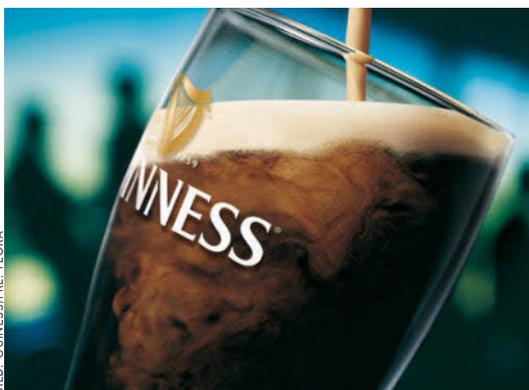


BILD: GUINNESS/FLORA



BILD: STIEGL

Schörhof



Das traditionelle Familienhotel, schon seit 1928 in Besitz der Familie Dankl, ist eine wahre Insel der Erholung. Ein toller Wellnessbereich mit Hallenbad, Freibad und Saunawelt sowie die großzügige Reitanlage lassen keine Wünsche offen. Unsere Küche verwöhnt Sie mit Produkten aus eigener Bio-Landwirtschaft, Jagd und Fischerei.

Ab Juli findet immer Freitag bei guter Witterung der beliebte Grillabend in unserem

Gastgarten statt. Das gemütliche Ambiente kennt keine Langeweile, die Kleinsten können am Kinderspielplatz toben, ein Spielzeug auch für die Großen steht mit unserer Kegelbahn ebenso bereit.

Gasthof Hotel Schörhof

Marzon 10 in Saalfelden

Tel. 0 65 82/792;

E-Mail hotel@schoerhof.at

www.schoerhof.at

Winklhof



Der Winklhof in Saalfelden/Bsuch steht für exzellente, saisonale Küche, frisch zubereitete Speisen und feines Service – und einen höchst gemütlichen Gastgarten. Bereits ab 8 Uhr kann aus dem umfangreichen Frühstücksangebot gewählt werden (auch vegan auf Vorbestellung) – und den ganzen Tag über bis in den Abend hinein genossen und entspannt werden. Die Küche liefert von 11.30 bis 14 und 17.30 bis 21 Uhr das gesamte Angebot des gastlichen Hauses, von 14 bis 17.30 Uhr kann man aus einer kleinen, aber feinen Karte wählen.

Der Winklhof

Bsuch 6 in Saalfelden, Tel. 0 65 82/71 196

www.winklhof-saalfelden.at

Wochenmarkt: Frisch und gut!

Jeden Freitag ist Markttag am Rathausplatz von Saalfelden: von 8 bis 12.30 Uhr werden Produkte aus Saalfelden und der Region verkauft – von bäuerlichen Anbietern genauso wie von heimischen Kunsthandwerkern.

Saalfelden. Für alle Freunde von frischen Produkten aus der Region, tollem Handwerk und feinen Leckereien: Am Saalfeldener Rathausplatz läuft die Wochenmarkt-Saison bereits auf Hochtouren. Und damit gibt es jeden Freitag bis in den Herbst hinein jeweils von 8 bis 12.30 Uhr Spezialitäten mit Frischegarantie, immer wieder verbunden mit den verschiedensten interessanten Angeboten.

Die Angebote am Wochenmarkt

Am Wochenmarkt am 8. Juni – passend zum Termin – gibt es beim Stand von Petra Hofer ein Vatertagsgeschenk.

Edith Gassner gewährt an diesem Markt-Freitag zehn Prozent Rabatt auf alle Brotsorten.

Am 15. Juni wird nicht nur die bekannte Reihe „Salzburg schmeckt“



Der Wochenmarkt am Rathausplatz von Saalfelden geht jeden Freitag von 8.30 bis 12 Uhr über die Bühne – mit vielen regionalen Produkten mit Frischegarantie.

BILD: STADTMARKETING SAALFELDEN

mit einem Filmteam am Wochenmarkt Saalfelden drehen: Das „Ennsmanngut“ aus Unken ruft bei seinem Stand den Fischstäb-

chenfreitag aus – ausprobieren und genießen. Um am 22. Juni gibt es beim Stand von „Johann's Delikates und Feines“ zusätzlich zu der

beachtlichen Reihe von Spezialitäten aus dem Alpe-Adria-Raum auch noch Rabatt: minus zehn Prozent auf alle Salamis.

DIE WOCHENMARKT-REZEPTEMPFEHLUNG

Köstlich und fein: Der Spargel-Brot-Salat

Diesmal steht höchst Leckeres am Programm, das auch den Veganer zufrieden stellt: Der Spargel-Brot-Salat macht am Gaumen Freude – und ist eine gesunde Köstlichkeit. Die Zutaten für zwei Personen (vom Saalfeldener Wochenmarkt): 100 Gramm Bauernbrot (Edith Gassner); eine Knoblauchzehe (Sturm); 300 Gramm Spargel (grün und weiß/Johann's Feinkost); 300 Gramm Cocktailtomaten (Sturm); drei Esslöffel Orangenessig (Naturgspür); Aglio-Olio Gewürzsalz (Naturgspür); ein halber Teelöffel Zucker; fünf Esslöffel Olivenöl (Johann's Feinkost); drei Stiele Basilikum (Sturm) und 40 Gramm Parmesan (Johann's Feinkost).

Und so wird das Ganze zubereitet: Das Brot in sehr dünne Scheiben schneiden. Auf einen Rost legen und im heißen Ofen bei 200° Celsius Umluft auf mittlerer

Schiene bis zu vier Minuten rösten. Knoblauchzehe halbieren und die Brotscheiben mit den Schnittflächen des Knoblauchs einreiben.

Spargel waschen, im unteren Drittel schälen und in drei Zentimeter lange Stücke schneiden. Spargel in reichlich kochendem

Salzwasser drei Minuten bissfest garen, abgießen und kurz mit kaltem Wasser abschrecken. Die Tomaten waschen und dann halbieren. Für die Vinaigrette Essig mit vier Esslöffel Wasser, Aglio-Olio Gewürz und Zucker verrühren, Olivenöl nach und nach unterrühren. Basilikumblätter von den

Stielen streifen und grob zupfen. Schließlich Spargel und Tomaten mit der Vinaigrette mischen und kurz ziehen lassen.

Brot und Basilikum unterschmischen, ziehen lassen; den Mix auf zwei Tellern drapieren. Parmesan in Späne hobeln und über den Salat geben – fertig, guten Appetit!



Der Spargel-Brot-Salat – mit Zutaten vom Wochenmarkt in Saalfelden.

BILDER: PRIVAT

Handwerk hat goldenen Boden

Das regionale Handwerk in Saalfelden Leogang präsentiert sich in seiner Vielfalt bei der Regionalitätssmesse in Saalfelden.

Saalfelden/Leogang. Für den Tourismusverband Saalfelden Leogang ist es seit Jahren ein Kernprojekt, heimische Produkte vor den Vorhang zu holen und deren Wertschätzung sowie Umsetzung in der Gastronomie zu steigern. Dazu wurde auch das Regionalitäts-Label aus der Taufe gehoben, das besondere Produkte aus der Region Saalfelden Leogang kennzeichnet. Mittlerweile finden sich auf vielen Buffets und Tellern der heimischen Gastronomie und Hotellerie auch regionale Spezialitäten. Hervorragendes leisten auch die Kunsthandwerker der Region, die für eine große Vielfalt an Produkten höchster Qualität sorgen. Sie alle sorgen mit vielen innovativen Ideen für die Weiterführung von alten Handwerkstraditionen. Und natürlich sind viele von ihnen auch bei der Regionalitätssmesse am 24. Juni im Congress Saalfelden vertreten. Das „Who is Who“ bei der Regionalitätssmesse:



Auch der Kreativladen Leogang wird auf der Regionalitätssmesse am 24. Juni im Congress Saalfelden vertreten sein. BILD: PRIVAT

- Peter Kühnl: regionale Fotografie
- Gonaus Ideenreich: Bett
- Keramikwerkstatt Weissensteiner: Keramik
- Zwergalladen: Kupferrosen, Holzschüsseln, Näharbeiten
- Leni's Art: Trachtenschmuck
- Hirschgweih: Handtaschen
- HolzBetonSchuh: Deko-Objekte aus Beton und Holz
- Buchbinderei Fuchs
- Kreativladen Leogang: Holzprodukte
- Waltl Holzschuherzeugung: Holzschuhe
- Margit Krahbichler: Stoffdrucke

Regionalitätssmesse am 24. Juni: Regionale Produkte vor den Vorhang

SAALFELDEN. Einmal mehr wird der Congress Saalfelden am 24. Juni im Zeichen des regionalen Genusses stehen: Die vierte Auflage der Regionalitätssmesse steht am Programm. Sie trägt den Titel „Regionale Produkte vor den Vorhang“ und bietet heimischen Betrieben die Möglichkeit, ihre Produkte auszustellen und zur Verkostung und zum Verkauf anzubieten (10 bis 17 Uhr). Ziel der Messe ist es, sowohl die Einheimischen als auch die Gastronomie und Hotellerie über die regionalen Produkte und ihre Hersteller zu informieren, um Angebot und

Nachfrage „ins Gespräch“ zu bringen und den Absatz der heimischen Produkte zu fördern. Auch in diesem Jahr ist wieder ein interessantes Rahmenprogramm inklusive musikalischer Unterhaltung geplant. Für die Messe konnten Dr. med Barbara Vockner und Dr.rer.nat. Karin Buchart, Ernährungswissenschaftlerin als Vortragende zum Thema „Kräuter & Hausmittel selbstbestimmt anwenden“ (14 Uhr), gewonnen werden.

Informationen zur Messe bzw. zu der Anmeldung erhält man bei der SALE, per E-Mail unter info@saalfelden-leogang.at oder telefonisch 0 65 82/70 660.



Allgemeinmedizinerin med. Barbara Vockner.



Dr. rer. nat. Karin Buchart von der TEH.

BILDER: PRIVAT



Photovoltaik-Aktion der KEM läuft an

Weißbach/Saalfelden. Die Klima- und Energiemodellregion Nachhaltiges Saalachtal (KEM) wurde 2014 gegründet. Sie besteht aus den Gemeinden Unken, Lofer, St. Martin, Weißbach, Saalfelden, Maishofen, Saalbach-Hinterglemm, Maria Alm und Dienten. Das Ziel der KEM Nachhaltiges Saalachtal ist saubere Energiegewinnung aus Sonne, Wind, Wasser und Bioenergie aus der Region. Die langfristige Vision: Hundertprozentiger Ausstieg aus fossiler Energie. Verena Baumann von der KEM: „Um das Ziel zu erreichen, setzen wir Maßnahmen im Bereich Bewusstseinsbildung in Schulen, E-Mobilität, Solarenergie, Ressourcenoptimierte Raumplanung, Sanierungen im Gebäudebestand.“ Aktuell setzt die Modellregion auf eine außergewöhnliche Photovoltaik-Aktion in der Region, be-

sonders interessant für den Häuslbauer: Angeboten werden 3-KWP-Anlagen, die den Strombedarf für ein Einfamilienhaus decken können. Dabei wird smarte Photovoltaiktechnik eingesetzt, um den vollen Wirkungsgrad der Anlage auch bei teilweiser Beschattung ausschöpfen zu können. Dazu gibt es am Dienstag, dem 26. Juni, um 19.30 Uhr in Weißbach (Florianisaal) und am Mittwoch, dem 27. Juni, um 19 Uhr in Maishofen (FF-Schulungsraum) einen Photovoltaik-Informationsabend. Zu allen Fragen rund um Photovoltaik wie Technik, Wirkungsgrad, Wirtschaftlichkeit und Fördermöglichkeiten referieren Peter Stiegler vom Salzburger Institut für Raumordnung und Wohnen, Georg Thor von der Energieberatung Land Salzburg und Verena Baumann von der KEM.



Die Photovoltaik-Aktion der Klima- und Modellregion Nachhaltiges Saalachtal läuft an – Anlagen für Einfamilienhäuser. BILD: PRIVAT

PHOTOVOLTAIK INFORMATIONSENTWENDE

Di, 26.6. 19:30 UHR IN WEIßBACH
Florianisaal Feuerwehr Weißbach

Mi, 27.6. 19:00 UHR IN MAISHOFEN
Schulungsraum Feuerwehr, Kammererstraße 18

PROGRAMM

- ✓ Strom aus Sonnenlicht – Potential und Speicher
- ✓ Ökobilanz – Nutzen oder Schaden für die Natur?
- ✓ Wirtschaftlichkeit – Was gilt es zu beachten?
- ✓ Präsentation Aktionspackage 3 kWp-Anlage

REFERENTEN

Peter Stiegler, MSc Salzburger Institut für Raumordnung und Wohnen – SIR
DI Georg Thor Energieberatung Land Salzburg
DI Verena Baumann Klima- und Energiemodellregion Nachhaltiges Saalachtal

QUALITÄTSKRITERIEN

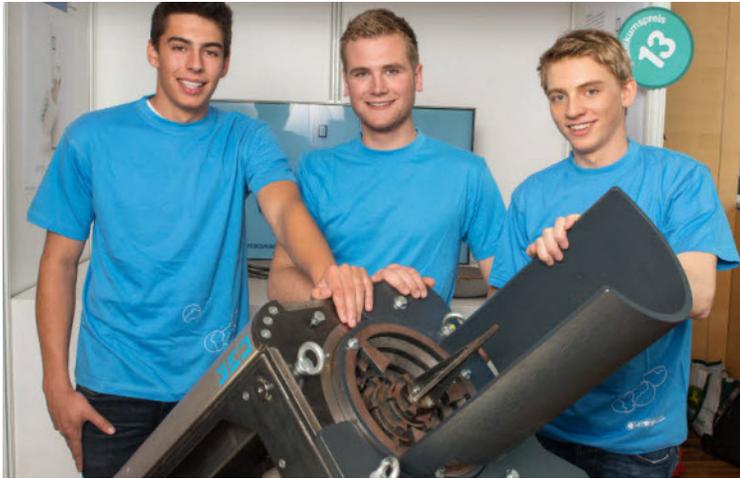
- ✓ Neueste Technologien und höchste Qualität: Smart-Module & Wechselrichter aus österreichischer Herstellung.
- ✓ Die komplette Anlage ist bis zum Wechselrichter montiert und betriebsbereit.

FÖRDERUNGEN

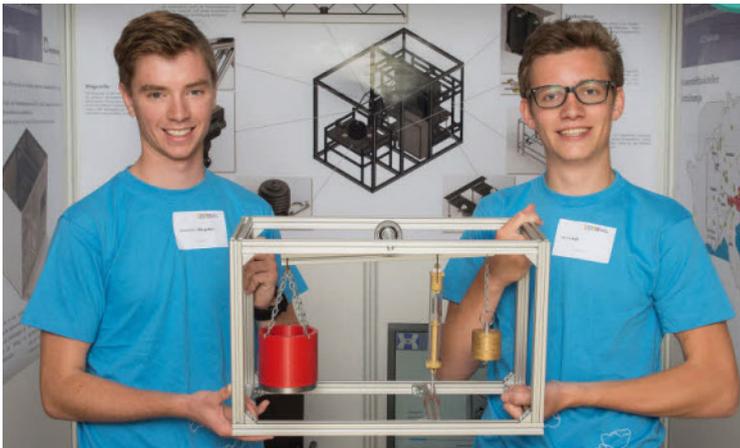
- ✓ Landesförderung: € 1.800,-
- ✓ Gemeindeförderungen: Maishofen: € 370,- Saalfelden: € 300,- Saalbach-Hinterglemm: € 450,- Weißbach und Maria Alm: € 500,-

landesprogramm für energieeffiziente gemeinden

Klima- und Energie-Modellregionen
heute aktiv, morgen autark
Nachhaltiges Saalachtal



Projekt-Team „Probenahme für feste Recyclingstoffe“ (HTL Saalfelden): Michael Eder, Stefan Gruber-Hofer, Johannes Ortner (v.l.).



Projekt-Team „Konstruktion einer mobilen Eichstation für Wasserstofftankstellen“ (HTL Saalfelden): Alexander Wörgetter und Jonas Astl (v.l.).

BILDER: HTL SAALFELDEN

Innovativpreise 2018 gehen an HTL Saalfelden

Saalfelden. Ein sensationeller Erfolg gelang Schülern der Mechatronik-Abteilung der HTL Saalfelden: Michael Eder, Stefan Gruber-Hofer und Johannes Ortner gewannen in der Kategorie „Engineering“ den Jugend-Innovativ-Preis 2018 mit ihrer aktuellen Diplomarbeit. Neben einem Geldpreis gab es noch ein besonderes Zuckerl für die erfolgreichen Schüler: Sie dürfen ihr Projekt im September beim Europäischen Erfinderprijs EUCYS in Dublin vorstellen. Das Projekt „Entwicklung einer Probenahme für feste Sekundärbrennstoffe“ beschäftigt sich im Auftrag der Firma Pötzleitner Holz GmbH in Abtenau mit einer speziellen Probenahme von Holzbrennstoffen (Hackschnitzeln), um die Schadstoffkonzentrationen im Material zu überprüfen. Derzeit werden die Proben auf Grund strenger normativer Vorgaben ausschließ-

lich händisch entnommen. Die innovativen Schüler entwickelten eine neuartige Maschine, die eine automatisierte Probenahme ermöglichen soll. Das war nur mit neuartigen technischen Entwicklungen möglich, zu denen zwei Patente beim österreichischen Patentamt angemeldet wurden. Ein zweites Projekt der HTL Saalfelden durfte ebenfalls am Finale in Wien teilnehmen und erreichte den vierten Rang: Jonas Astl und Alexander Wörgetter entwickelten für das Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen eine Anlage für die Eichung von Wasserstofftankstellen. Wasserstoff gilt als ein möglicher Treibstoff der Zukunft für Fahrzeuge. Aktuell gibt es fünf Tankstellen für Wasserstofffahrzeuge in Österreich. Das innovative Konzept der Schüler soll bei diesen Anlagen eingesetzt werden.

Vom Widerstand im Kleinen

Ausstellung und Radiosendung zum Jugendkulturprojekt MASH – rund um Zivilcourage.

Saalfelden. Widerstand gegen das NS-Regime forderte Mut, Tapferkeit und Zivilcourage. Wobei: Von alters her wurden Mut und Tapferkeit von den Menschen gefordert, im Alltag, auf dem Schlachtfeld, zu Hause und in der Politik. Zivilcourage hingegen ist ein Begriff der späten Neuzeit und der Moderne. Das selbstbewusstere Bürgertum, das Mitsprache in öffentlichen Angelegenheiten forderte, trat erst nach der Französischen Revolution auf. Aus Untertanen wurden Bürger, und das Zivile wurde immer stärker als das Nicht-Militärische verstanden.

2018, im Jahr des Gedenkens „100 Jahre Ende des Ersten Weltkrieges“, aber auch 80 Jahre „An-

schluss Österreichs“, werden Zivilcourage und politische Mitverantwortung im Rahmen des Unterrichts im BGSportRG Saalfelden mit den Schülern themati-

siert. In Folge wurden diese Themen in einem Fotoworkshop aufgearbeitet, künstlerisch umgesetzt und im Rahmen einer Ausstellung vergleichend mit histori-

schon Bildern ausgestellt. Schlussendlich wurde daraus das Jugendkulturprojekt MASH - JUGEND-KUNST MACHEN, SEHEN UND HÖREN. Die Ausstellung dazu wird am Freitag, dem 8. Juni, um 19.30 Uhr im Museum Schloss Ritzen eröffnet.

Parallel zur künstlerischen Arbeit der Fotografie wurde im Rahmen des Freien Radios Pinzgau „Wos Sogga“ ein Radioworkshop zum Thema Widerstand mit Zeitzeugeninterviews durchgeführt. Daraus entstand eine Radiosendung. Projektpartner bei diesem Projekt sind: der LEADER Verein Saalachtal, Akzente Pinzgau, das Museum Schloss Ritzen Saalfelden und die BGSportRG Saalfelden.



Die Ausstellung zum Jugendkulturprojekt MASH wird am Freitag, dem 8. Juni, im Museum Schloss Ritzen eröffnet.

BILD: PRIVAT



Shabaka Hutchings feat. Shakestew (Bild links) oder Elliott Sharp (Bild rechts) – ein Programm mit vielen Highlights und 20 Gratiskonzerten.

BILDER: SALE/SEVERIN KOLLER/ANDREAS STERZINGL

„Stars von morgen aufbauen“

Das 39. Internationale Jazzfestival Saalfelden steigt heuer von 23. bis 26. August: Mit jeder Menge Premieren und einem Querschnitt durch die junge Jazzszene – Schwerpunkt Frankreich.

Saalfelden. „Wir haben heuer nochmals nachgelegt und präsentieren ein sehr junges Programm“, sagte Intendant Mario Steidl im Vorfeld der Präsentation des Programms zum 39. internationalen Jazzfestival Saalfelden am vergangenen Dienstag in Saalfelden: „Wir präsentieren immer weniger große Namen, und brauchen sie auch nicht. Unsere Aufgabe ist, Neues zu entdecken – wie es eigentlich schon immer die Intention der Programmacher in Saalfelden war.“

Es vollziehe sich ein Generationswechsel, den gelte es vorzustellen und zu forcieren – Steidl: „Es liegt an uns, aus den Jungen von heute die großen Namen von morgen zu machen!“ Dementsprechend sind nur drei etablierte Größen beim Festival von 23. bis 26. August vertreten: Gitarren-Legende Marc Ribot ist mit „Songs of Resistance“ am Start – im Quartett mit Jay Rodriguez (saxophone, flute), Nick Dunston (bass) und Nasheet Waits (drums). Elliott Sharp gastiert mit „Chansons du Crepuscule“ auf

der Hauptbühne in Saalfelden – im Zusammenspiel mit Héléne Breschand (harp, vocals), Shayna Dulberger (bass) und Maurice DeMartin (drums, vibraphone). Und schließlich noch Erik Friedlanders „Throw a Glass“ mit Uri Caine (piano), Mark Helias (bass)

und Ches Smith (drums). Eröffnet wird das Festival traditionell mit einem Auftragswerk eines österreichischen Musikers – diesmal mit „Liminal Zone“ von Ulrich Drechsler. Im Line-up hat der Klarinettist einen interessanten Querschnitt durch die

österreichische Musikszene um sich versammelt – darunter auch die Singer/Songwriterin Clara Luzia und Slam-Poetry-Ass Yasmin Hafedh. Generell sei der Frauenanteil bei diesem Programm sehr hoch: „Wir liegen bei 30 Prozent bei den Bandleaderinnen auf der Hauptbühne.“ Und: „Wir haben heuer einen Schwerpunkt auf die französische Jazzszene gelegt, da tut sich besonders viel.“ Unter anderem sind der Violinist Théo Ceccaldi, Keyboarderin Leïla Martial und die Trompeterin Arielle Besson vertreten. Ansonsten werde die Weiterentwicklung des Festivals forciert: „Wir stehen mittlerweile bei 40 Konzerten, davon 20 bei freiem Eintritt.“ Neben der Citystage und den Almkonzerten wird die Reihe Nexus+ ausgebaut: „Jeweils drei Konzerte am Freitag und Samstag.“ Neu ist die Reihe „City Tracks“ – mit Konzerten auf kleiner Bühne: Diesmal spielen das Duo Hofmaninger/Schwarz in der Buchhandlung Wirthmiller und das Paier Valcic Quartett im Museum Schloss Ritzen.



Bei der Programmpräsentation des 39. Internationalen Jazzfestivals Saalfelden: Marco Pointner, Geschäftsführer von Saalfelden Leogang Tourismus (Veranstalter), Daniela Neumayer (Organisation) und Mario Steidl (Intendantz).

BILD:PRIVAT

Veranstaltungen in SAALFELDEN (SF) & LEOGANG (L)

Bikepark L 07. - 10.06.18 08:00 Uhr	Out of Bounds Festival Bike-Wochenende der Extraklasse	Outback L So 10.06.18 20:00 Uhr	Riders Party im Outback Leogang	Bachwinkel Do 21.06.18 04:30 Uhr	Sonnenaufgangs- wanderung zur Peter Wiechenthaler Hütte	Kirche L Sa 23.06.18 20:30 Uhr	Leoganger Sunnwendsinga Pfarrkirche Leogang
Outback L Fr 08.06.18 18:30 Uhr	Hogmoa Party im Outback Leogang			Asitz Do 21.06.18 10:00 Uhr	Yoga am Berg mit Prof. Dr. Ramakrishna aus Indien		
Golfclub SF Sa 09.06.18 09:00 Uhr	DERPART GOLF CUP 2018 presented by KUONI	Raika Rathaus Do 14.06.18 ab 19:00 Uhr	Donnernachtsfest jeden Donnerstag mit Live- Musik	Bürgerau Fr 22.06.18 10:00 Uhr	ÖBB Wandertag auf die Steinalm alle Infos unter oebb.at	Congress SF So 24.06.18 10:00 Uhr	Regionalitätstmesse Regionale Produkte vor den Vorhang
Bikepark L 09. - 10.06.18 11:00 Uhr	Freestyle Motorcross Show am Out of Bounds Festival	Nexus:Musik Fr 15.06.18 20:00 Uhr	Mitsumma Cafékonzert mit der Saalfeldner Band	Steinberge Sa 23.06.18 09:00 Uhr	Stoabergmarsch24 24 Stunden Wanderung von Lofer nach Leogang	Alte Schmiede So 24.06.18 13:00 Uhr	Live-Musik am Asitz mit der "Weberhäusl Musl"
Nexus:Spezial Sa 09.06.18 17:00 Uhr	Legendäre Grillerei Abschluss der Männerkino-Saison	Nexus:Musik Sa 16.06.18 20:00 Uhr	The Fountains Lokale Bandrunde	Stoissengrab. Sa 23.06.18 13:00 Uhr	Blühender Stoissengraben Naturwanderung	Nexus:Musik Sa 30.06.18 20:00 Uhr	The Rotting Bones Café Saison- Abschlusskonzert
Bikepark L Sa 09.06.18 19:30 Uhr	Open-Air Konzert mit der Rock-Coverband "Strongbow"	Asitz 17.06.2018 - 31.10.2018	Kunstweg Asitz "Aquarelle von Werner Mayer"	Asitz Sa 23.06.18 17:00 Uhr	Fest am Berg Sonnwendfeuer am Asitz	Stadtcafe SF bis 30.06.18 täglich	sds: künstlerfenster 10 Jahre - 10 Bilder Eintritt frei, Mi Ruhetag
Innenstadt SF Sa 09.06.18 22:30 Uhr	After Show Bar Hopping Out of Bounds Festival	Bergbaumus. So 17.06.18 10:00 Uhr	Malerisches Museum "von Engeln und Heiligen" für Kinder	Ritzensee Sa 23.06.18 18:00 Uhr	Sonnwendfest Live Musik - Eisenbahner Stadtkapelle	WOCHENMARKT SAALFELDEN Genuss im Zentrum <small>WIRTSCHAFTS- UND VERBRAUCHERZENTRUM SAALFELDEN</small>	
Alte Schmiede So 10.06.18 13:00 Uhr	Live-Musik am Asitz mit "Nimm2"	Alte Schmiede So 17.06.18 13:00 Uhr	Live-Musik am Asitz mit der "Pinzgauer Feiertagsmusl"	Kirche SF Sa 23.06.18 19:00 Uhr	Kirchenkonzert der Bürgermusik Saalfelden in der Stadtpfarrkirche	Rathausplatz Jeden Freitag 08:00 - 12:30	Wochenmarkt Saalfelden Regionale Schmankerl & Handwerkskunst

Mehr Informationen zu diesen & weiteren Veranstaltungen unter www.saalfelden-leogang.com - Veranstaltungskalender

DIE NÄCHSTE AUSGABE

29. Juni

SALZBURGER WOCHE SONDERPRODUKT

Saalfeldener
Nachrichten

Medieninhaber:
Salzburger Verlagshaus GmbH
Herausgeber: Dr. Maximilian Dasch
Geschäftsführer:
Mag. (FH) Maximilian Dasch, Erich Scharf
Mitglied der Geschäftsführung:
Prok. Klaus Buttinger LL.M.oec.
Chefredakteur:

Mag. Mag. (FH) Hermann Fröschl
Anzeigenleitung: Enrico Weishuber
5021 Salzburg, Karolingerstraße 40
T. +43 662/82 02 20, M: sw@svh.at

Red.: Jochen Linder, Erwin Simonitsch
Anzeigen, Verkauf: Thomas Blaickner
5700 Zell am See, Hafnergasse 3B
Tel. +43 6542/73756-980, Fax: DW -960
E-Mail: pi@svh.at
Internet: www.svh.at

Anzeigentarif SVH Nr. 3 vom 1. 1. 2018
Druck: Druckzentrum Salzburg
5021 Salzburg, Karolingerstraße 38

Für diese Ausgabe „Saalfeldener Nachrichten“ werden
Druckkostenbeiträge geleistet. Es handelt sich somit,
gem. § 26 MG, um „entgeltliche Einschaltungen“.



DEM ERECHENDECK DES
ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES
VERPFLICHTET

Kinderbuch für den guten Zweck

Das neue Buch „Geschichten aus dem Kollingwald... und darüber hinaus“.

Saalfelden. Full House bei der Präsentation des Kinderbuches „Geschichten aus dem Kollingwald... und darüber hinaus“ im Museum Schloss Ritzten. Das vom Land Salzburg geförderte Projekt „Vom Wald bis zum Papier“ war Hintergrund einer siebenmonati-

gen schulübergreifenden Kooperation. Die 20 Abc-Schützen der Volksschule Bahnhof Saalfelden und 18 HAK-Schüler wurden von HAK-Lehrer Christian Schwaiger, Volksschullehrerin Maria Marques und Museumsleiterin Andrea Dillinger begleitet.



Museumsleiterin Andrea Dillinger, HAK-Lehrer Christian Schwaiger und Volksschullehrerin Maria Marques bei der Vorstellung. BILD: PRIVAT

Nach der Vorstellung wurden die Bücher gegen freiwillige Spenden an die rund 120 Besucher ausgegeben. „Aufgrund großzügiger Wohltäter, einem regelrechten Run auf die Bücher und den Sponsoren – allen voran die Landesforstdirektion und die Firma Brauunion – konnte eine beachtliche Summe eingenommen werden“, freuen sich die drei Betreuer des Projektes: „Es ist uns eine Freude, im Herbst den Reinerlös einer vom Schicksal schwer getroffenen Pinzgauer Familie zukommen lassen zu können.“ Begehrte Einzelstücke des Sagen- und Kinderbuches rund um Holznecht Irgei und seinen Zwergenfreund Joggl sind unter anderem im Museum Schloss Ritzten, der Buchhandlung Wirthmiller in Saalfelden sowie im Buchladen Kaprun – Susi Riedlsperger gegen eine kleine Spende erhältlich.

Der Nachwuchs brillierte

Ein Tanzsport-Wochenende in Saalfelden: Der TSC HIB Saalfelden hatte zu den Meisterschaften gerufen, hundert Nennungen aus Bayern und ganz Österreich folgten.

Saalfelden. 100 Nennungen aus ganz Österreich und Bayern: Am Pfingstwochenende fand in der Sporthalle der HIB Saalfelden erstmals ein Tanzsport-Turnier-Wochenende statt. Am Samstag wurde die Salzburger Meisterschaft für den Nachwuchs, am Sonntag die Kombinationsmeisterschaft ausgetragen. Der veranstaltende Tanzsportclub HIB Saalfelden stellt nach diesem Wochenende neben drei Landesbesten auch die Landesmeister im Kombinationstanz.

Bei den Schüler-, Junioren- und Jugendklassen konnten im Breitensportbewerb Elena Hinterbichler und Leni Maier die Schülerklasse bis 11 Jahre gewinnen. Bei den Junioren ab 12 Jahren wurden Matthäus Ehrenfellner

und Ella Eder als bestes Saalfeldener Paar Zweite.

In den Bewerbungen mit offizieller Startkarte konnten sich Elvis Ruggenthaler und Daniela Scharler die Titel der Vize-Landesbesten in der Junioren Standard- und Lateindisziplin sichern. In der Jugend Latein-C-Klasse wurden Luca Daveloose und Patrizia Harlander Landesbeste. Elena Hinterbichler und Leni Maier konnten bei der Kombinations-LM ebenfalls die Schülerklasse für sich entscheiden. Elena Hinterbichler und Marion Staudacher tanzten bei den Junioren in der Breitensportklasse auf Platz 2. Insgesamt waren an beiden Tagen neun Breitensportpaare aus Saalfelden am Start. In der Kombination der Junioren wurden El-

vis und Daniela bestes Salzburger Paar.

In der Allgemeinen Klasse über acht Tänze konnten Luca und Patrizia sensationell gewinnen. Die höchste Startklasse des Wochenendes war die Kombination über zehn Tänze. Hier sind nur Tanzpaare ab der B-Klasse startberechtigt. Umso erfreulicher war es, dass hier zwei Paare vom Tanzsportclub HIB Saalfelden gemeldet waren. Vierte wurden Martin Rohal und Evelyn Hainzl. Platz zwei ging an Michael Geißler und Katrin Hinterholzer. Als bestes Salzburger Paar darf es sich nun Landesmeister in der Kombination nennen. Neben dem Titel in den Lateintänzen bereits der zweite in diesem Jahr für die Zwei.



Das beste Salzburger Junioren-paar: Elvis Ruggenthaler und Daniela Scharler. BILD: PRIVAT



Sensationserfolg für Saalfeldener Paar

Katrin Hinterholzer und Michael Geißler brillierten bei den Österreichischen Meisterschaften: Das Paar vom TSC HIB Saalfelden verteidigte seinen Titel im Kürtanz mit der Kür „Elements“. Die beiden wurden damit vom Österreichischen Tanzsportverband für die Weltmeisterschaft nominiert.

BILD: PRIVAT

STARTEN SIE MIT EINER VESPA IN DEN SOMMER!

Entdecke den Vespa-Lifestyle!

Vespa bezahlt deinen Führerschein Code -111.

SO FUNKTIONIERT'S:

- Du absolvierst bei einer Fahrschule 6 Praxisstunden ohne Prüfung und erhältst den Code 111-Eintrag im Führerschein, mit dem du eine Vespa bis 125 ccm fahren kannst.
- Du zeigst den Führerschein mit Eintragsdatum bei einem teilnehmenden Vespa-Händler vor und erhältst nach Prüfung einen Vorteil von 230 Euro auf eine Vespa 125 ccm (gilt nur für Neufahrzeuge).
- Um den Vorteil im Wert von 230 Euro zu erhalten (entspricht den Kosten für den Code 111), muss der Code 111-Eintrag im Zeitraum vom 1. September 2017 bis 30. Juni 2018 erfolgt sein.

Robert Arsenic berät Sie gerne und freut sich über Ihre Anfragen!

BIKE ONE Saalfelden, Ihr Vespa-Profi!
Lofererstraße 76, 5760 Saalfelden
Tel. 065 82/732 12



Jetzt auch Probefahrt möglich, von 50 bis 300 ccm. Wir haben alles da!

Die Speedshow mit der Jagd nach Sekunden

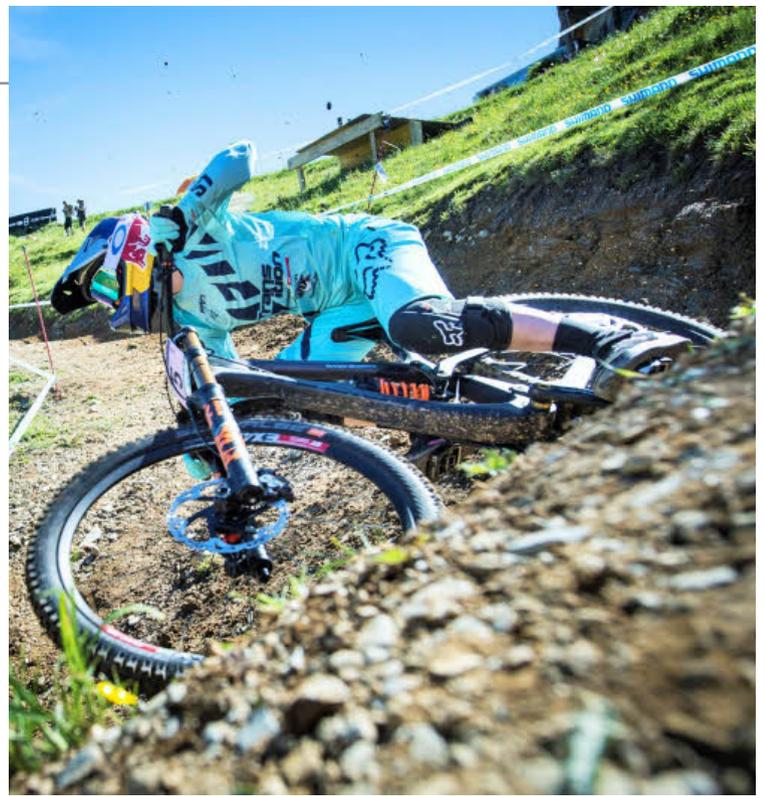
Vom 7. bis 10. Juni wird im Bikepark Leogang das „Out of Bounds Festival“ zelebriert – mit dem Mercedes-Benz UCI Mountain Bike World Cup.

Saalfelden. Vom 7. bis 10. Juni ist die Weltelite der Mountainbike-Downhiller wieder zu Gast in Saalfelden Leogang – beim Mercedes-Benz UCI Mountain Bike World Cup. Vieles ist neu bei der achten Auflage des Weltcups in Saalfelden Leogang, darunter das Rahmenprogramm: Eine spektakuläre FMX Show wird hier heuer erstmals für Aufsehen sorgen – mit Luc Ackermann, dem zurzeit Führenden der offiziellen FIM Freestyle Motocross Weltmeisterschaft.

Mit der Hogmoa Team-Challenge wird es außerdem einen Staffebewerb für jedermann geben. Hier kommt es zum Team-Building von Bergauf-Fahrern, Downhillern und Bike-Akrobaten, für die es gilt, drei Streckenabschnitte in der kürzesten Zeit zu absolvieren – dafür geht's für

das Siegerteam dann per Hub-schrauber in die Lüfte, um das beeindruckende Bergpanorama Saalfelden Leogangs mal aus einer anderen Perspektive zu sehen.

Beim Kinder Pumptrack-Rennen am Samstag bekommen die Allerjüngsten ihren großen Auftritt, bevor abends bei freiem Eintritt ein Open Air-Konzert mit der Rockband „Strongbow“ wartet. Danach wird beim „After Show Bar-Hopping“ weitergefeiert. Ein kostenloser Shuttleservice bringt die Partygänger in die Stadt Saalfelden, wo in den diversen Lokaltäten die Nacht zum Tag gemacht werden kann. Alle Jahre wieder sehens- und erlebenswert ist die große Expo-Area, in der man nicht nur nach Herzenslust shoppen, sondern den Stars der Szene ganz nah sein kann.



Auch das Starterfeld erweitert sich in diesem Jahr um eine Lokalmatadorin: Zum ersten Mal überhaupt wird mit Vali Höll eine Pinzgauerin und zugleich Österreichs größte Nachwuchshoffnung beim Weltcup der Juniorinnen am Start stehen.

Nicht neu ist der Blick auf den Favoritenkreis bei den Topathleten – denn es hat einen Grund, warum der Amerikaner Aaron Gwin in diesem Jahr das Plakat des Out of Bounds Festivals zielt: Gwin schrieb im vergangenen Jahr Geschichte und drückte dem österreichischen Bike-Mekka mit dem Hattrick-Erfolg seinen Stem-

pel auf. Über die Schulter schauen kann man den Fahrern auch in der Team- und Expo-Area beim Festival. Quasi ein exklusiver Blick hinter die Kulissen des professionellen Mountainbikesports: Hier kann man die Fahrer bei der Vorbereitung auf Trainings und Rennen beobachten, den Mechanikern beim Feintuning der Bikes über die Schulter blicken sowie spannende Einsichten in den Rennablauf erhalten (Freitag, 8. Juni, 12 bis 20 Uhr; Samstag, 9. Juni, 10 bis 20 Uhr; Sonntag, 10. Juni, 9.30 bis 17 Uhr). Der Eintritt in die Team- und Expo Area ist kostenfrei.



David Griessner beim Zürich ADAC 24 Stunden-Rennen am Nürburgring

„Das war eines der schwierigsten Rennen, das ich je gefahren bin“, bilanzierte der Saalfeldener David Griessner nach dem 24-Stunden-Rennen am Nürburgring: „Der heftige Regen, der in der Nacht einsetzte, in Kombination mit starkem Nebel machte uns Fahrern ziemlich zu schaffen.“ Griessner und seine Teamkollegen Norbert Fischer, Christian Konnerth sowie Daniel Zils konnten am Ende den dritten Rang in der Wertung des BMW M235i-Cups erreichen. Griessner: „Ich für meinen Teil bin mit dem Ergebnis recht zufrieden. Wir hatten ein paar Schwierigkeiten mit dem Auto, deshalb war dann auch nicht mehr zu holen.“

Neu in Maria Alm – bike point

Der neue Hot Spot für Biker. Schon überfällig – mit dem neuen Intersport Maria Alm bike point eröffnete in der Bike-Region Hochkönig endlich das erste richtige Fahrradgeschäft.

Als sportlicher Nahversorger in der Region Hochkönig bedient Intersport Maria Alm jetzt auch das Thema Bike, Bike Fashion und Zubehör. Eine coole Anlaufstelle für alle Biker in der Region, mit einem Top-Sortiment an Bikes und allem, was dazugehört. Dazu kommen immer wieder Top-Angebote mit einem tollen Preis-Leistungs-Verhältnis, die man nicht versäumen sollte.

Atmosphäre zählt

. Das neue Geschäft bietet aber nicht nur viel Platz für tolle Produkte, sondern auch die Möglichkeit,



Nicht zu übersehen, weil direkt neben der Bundesstraße – der neue Intersport Maria Alm bike point im Gewerbepark Hochkönig.

sich bei einem Getränk in entspannter Atmosphäre über das Biken auszutauschen. Dass es über das Biken viel zu erzählen und zu erfahren gibt, dafür sorgt das kompetente Team mit einem gewaltigen Erfahrungsschatz an Bike Know-How und Fachwissen.

Szenetreff für Biker

Am bike point kommt niemand vorbei, der nur irgendwie mit dem Thema Biken zu tun hat: Die Gäste



Kaum eröffnet, gibt es gleich jede Menge zu tun: Biker schätzen schnelle Abwicklung, faire Preise und die gemütliche Atmosphäre. BILDER: RAMSEIDEN ZWEI

freuen sich über das große Angebot an Verleihrädern, die Einheimischen über ihr individuell angepasstes und perfekt servisiertes Bike – so sorgt der bike point immer wieder für neue Höhepunkte im Bike-Geschehen.

E-Bike-Profis unter Strom

Auch im Bereich E-Bikes sind im neuen Shop die E-Bikes der neuesten Generation am Start. Einfach vorbeikommen und sich bei

einer Probefahrt von den schnellen Flitzern überzeugen. Dazu ist auch vor dem Geschäft genug Platz, um im Echtbetrieb zu testen.

Bike Point Sorglos Paket

Zu jedem E-Bike kann eine sensationelle Bike-Versicherung abgeschlossen werden: Mit der Vollkasko-Versicherung gegen Diebstahl, grobe Beschädigungen und Bruch sind die Kunden auf jeden Fall auf der sicheren Seite – und das Ganze noch dazu ohne Selbstbehalt.

Intersport Maria Alm

Hochkönigstraße 1c
5760 Saalfelden
☎ 0 65 84/21 19-60
Mo–Fr: 8.00–18.00 Uhr
Sa: 8.00–14.00 Uhr
bike@almsport.at
WWW.ALMSPORT.AT

ANZEIGE



Ganz nah bei dir

Der neue Höhepunkt des Bike-Geschehens – mit Top-Marken, Bike-Fashion, chilliger Atmosphäre und den richtigen Accessoires, auf die du so richtig abfahren kannst.




Hochkönigstraße 1c
5760 Saalfelden
(Gewerbepark Hochkönig)
T 06584 2119

bikepoint
INTERSPORT MARIA ALM

www.almsport.at

„Taeguk Warriors“ in Saalfelden Leogang

Die Kicker aus Südkorea bereiten sich auf WM vor – mit zwei Probespielen in Grödig und Innsbruck.

Leogang. Wie schon die ungarische National-Elf zur Vorbereitung auf die Euro 2016, bereiten sich auch die südkoreanischen „Taeguk Warriors“ knapp zwei Wochen vor dem Start der Fußball-WM in Russland in Saalfelden Leogang auf das Großereignis vor. Auf den südkoreanischen Nationalspieler und Red-Bull-Salzburg-Stürmer Hee-Chan Hwang wartet damit ein „Heimspiel“. Er ist einer von nur zwei Spielern aus der österreichischen Bundesliga, der sich mit seinem jeweiligen Nationalteam für die WM qualifizieren konnte.

Neben ihm werden sich auch die Stars Ki Sung-Yueng (Kapitän und Spieler bei Swansea City) und Ex-Hamburger und Leverkusener Son Heug-min (derzeit bei Tottenham in der Premier League unter Vertrag) beim von der SLFC GmbH ausgerichteten Trainingscamp letzte Reserven für die



Das südkoreanische WM-Team bereitet sich in Saalfelden Leogang auf den Bewerb in Russland vor.

BILD: SLFC

WM-Spiele aufbauen. Aus der Millionen-Metropole Seoul, wo die Spieler vergangene Woche im Anzug und auf dem Laufsteg von tausenden begeisterten Fans verabschiedet wurden, geht es für die Südkoreaner also in die Berg- und Naturlandschaft Leogangs: „Saalfelden Leogang hat sich mittlerweile über die Grenzen hi-

naus einen Namen als Destination für Fußball-Trainingscamps gemacht. Die Grundvoraussetzung ist, dass man neben einer perfekten Infrastruktur auch eine tolle Hotellerie anbietet, und hier können wir in Saalfelden Leogang mit hoher Qualität punkten“, sagt Marco Pointner, Geschäftsführer der Saalfelden

Leogang Touristik. „Wir freuen uns, dass sich das südkoreanische Fußballteam auf die Weltmeisterschaft in Russland im SalzburgerLand vorbereitet. Durch konsequente Arbeit und die Errichtung von Top-Infrastruktur hat es das SalzburgerLand in den vergangenen Jahren geschafft, bei internationalen Spitzenteams zu den besten Destinationen für Fußball-Trainingscamps aufzusteigen“, so Leo Bauernberger, Geschäftsführer der SalzburgerLand Tourismus GmbH (SLT).

„Unsere Freunde aus Korea bereiten sich nun bereits zum zweiten Mal in Österreich vor. Wir wollen ihnen in Hinblick auf eine spannende WM ideale Voraussetzungen bieten. Die Region Saalfelden Leogang ist daher eine gute Wahl, denn sie ist eine unserer Top-Destinationen“, so Hannes Empl, CEO SLFC GmbH.

AM BIBERG IN SAALFELDEN IST IMMER WAS LOS!



ZEUGNISAKTION
Für 5 Einser oder 1 Fünfer bekommst du 1 Rodelticket geschenkt!

RODELN - RADELN - WANDERN - LAUFEN - EINKEHREN

SAMSTAG, 30. JUNI 2018

**Das Bergsportevent
am Biberg in Saalfelden
5,5 km und 700 hm –**

Vom Parkplatz Sommerrodelbahn
bis Berggasthof Biberg

15.00 Uhr – START BIBERG BERGLAUF
16.00 Uhr – START BIBERG AUFFIRADLER



Härteschlacht am Ritzensee

TRIMOTION-Wochenende in Saalfelden: Titelverteidiger Marino Vanhoenacker aus Belgien siegte wieder mit Streckenrekord. Bei den Damen triumphierte die Österreicherin Beatrice Weiß.

Saalfelden. Großer Showdown am Ritzensee – nach dem fulminanten Auftakt mit dem Speed-Bewerb am Freitag ging es am Samstag mit den Hauptbewerben TRIMOTION 111 und TRIMOTION 55.5 sowie TRIMOTION FUN TEAM spannend weiter. Pünktlich um 13 Uhr fiel der Startschuss für die TRIMOTION Hauptbewerbe. An die 500 Starter stürzten sich bei 20,4 Grad Wassertemperatur ins Renngeschehen in und um Saalfelden. „Nichts für Weicheier“, prognostizierte der Veranstalter, und das war auch Programm.

Beim Bewerb 111 stellte Marino Vanhoenacker aus Belgien einmal mehr sein hohes sportliches Niveau unter Beweis. Musste er sich beim Schwimmen nur seiner Vereinskollegin Beatrice Weiß geschlagen geben, fuhr er am Rad allen davon. Mit einem neuen Streckenrekord erreichte er überlegen nach 3:19:33 Std. das Ziel. Platz zwei und drei gingen an die beiden Deutschen Matthias Knossalla (3:26:17) und Lasse Ibert (3:28:40). Bei den Damen dominierte die Österreicherin Beatrice Weiß vom pewag racing Team von Anfang an. Sie drückte dem Bewerb ihren Stempel auf, unterbot ihre Vorjahresbestzeit um ganze 12 Minuten und sicherte sich ungefährdet den Tagessieg in 3:48:28. Auch beim Bewerb TRIMOTION 55.5 (0,5 Kilometer Schwimmen / 50 Kilometer Radfahren / 5 Kilometer Laufen) konnte das Rennen nicht klarer sein. Der junge deutsche Niklas Hirmke ließ sich den Tagessieg ab den ersten Schwimm-Metern nicht mehr nehmen (1:39:22). Wesentlich knapper war das Rennen bei den Damen. Mit nur wenigen Sekunden Vorsprung entschied die deutsche Franziska Arnhofer den Tagessieg in 1:59:36 für sich. Den Team-Bewerb gewannen „Three Willy“ – Johannes Wörgötter, Christoph Schößwendter und Julian Wienerroither waren am schnellsten unter-



Titelverteidiger Marino Vanhoenacker aus Belgien gewann mit Streckenrekord.

BILDER: TRIMOTION/GEPA PICTURES

wegs. Veranstalter Christian Rothart zog ein zufriedenes Resümee: „Die TRIMOTION SAALFELDEN 2018 war wieder ein voller Erfolg. Wir freuen uns vor allem über die gelungene Mischung aus Breitensport und

absoluter Weltspitze, die bei uns am Start waren.“ Wieder einmal habe es das Team rund um Christian Rothart geschafft, ein faires Sportfest und Triathlon-Event durchzuführen: „Wir danken allen von den Straßensperren be-

troffenen Personen, die das Verständnis für das für Saalfelden so wichtige Sportereignis aufbringen konnten.“

Am Sonntag ging das TRIMOTION-Wochenende schließlich mit dem Kids-Bewerb zu Ende.



Niklas Hirmke aus Deutschland (Bildmitte) war beim Bewerb TRIMOTION 55,5 eine Klasse für sich.



Beatrice Weiß aus Österreich gewann bei den Damen.

XPRESS
Fitnessclubs by INJOY

**ÜBER
1.500 m²**

Functional Area
Cardio Park • Freihantelbereich
uvm.

**BIST DU
BEREIT?**

AB HERBST 2018

NEU!

XPRESS • Saalfelden

Standort: Beim alten Lagerhaus.

**AB NUR
5,99 EUR
pro woche**

JETZT ONLINE ANMELDEN UND
BIS JAHRESENDE GRATIS*
TRAINIEREN



* ERÖFFNUNG: HERBST 2018. FÜR DIE ERSTEN 200 ANMELDUNGEN. ANGEBOT GÜLTIG BIS 30.6.2018.

ANMELDUNG UNTER:
WWW.XPRESS-FITNESS.AT